

# Dell-Monitor P2723QE

## Bedienungsanleitung

Monitormodell: P2723QE  
Richtlinienmodell: P2723QEf



 **HINWEIS:** Ein HINWEIS zeigt wichtige Informationen an, die Ihnen helfen können, ein besseres Verständnis von Ihrem Computer zu erlangen.

 **ACHTUNG:** ACHTUNG weist auf potenzielle Hardwareschäden oder Datenverluste hin, wenn Anweisungen nicht befolgt werden.

 **WARNUNG:** Eine WARNUNG weist auf die Möglichkeit von Sachschäden, Körperverletzungen oder Todesfällen hin.

**Copyright © 2022 Dell Inc. oder ihre Tochtergesellschaften. Alle Rechte vorbehalten.** Dell, EMC und andere Marken sind Eigentum der Dell Inc. oder ihrer Tochtergesellschaften. Andere Marken können Marken ihrer jeweiligen Inhaber sein.

2022 - 02

Rev. A00

# Inhalt:

<b>Über Ihren Monitor .....</b>	<b>6</b>
Lieferumfang .....	6
Produktmerkmale .....	8
Übersicht über Einzelteile und Bedienelemente .....	9
Vorderseite.....	9
Rückseite .....	10
Seite.....	10
Unterseite .....	11
<b>Technische Daten des Monitors .....</b>	<b>12</b>
<b>Auflösungsspezifikationen .....</b>	<b>13</b>
Unterstützte Videomodi .....	13
Voreingestellte Anzeigemodi .....	14
Elektrische Spezifikationen.....	15
Physikalische Eigenschaften .....	16
Umweltbezogene Eigenschaften.....	17
Pinbelegungen.....	18
<b>Universal Serial Bus- (USB) Schnittstelle.....</b>	<b>21</b>
SuperSpeed USB 5 Gb/s (USB 3.2 Gen1).....	21
USB-3.2-Gen1- (5 Gb/s) Downstream-Port .....	21
LED-Status des RJ45-Anschlusses: .....	23
<b>Plug-and-Play-Fähigkeit .....</b>	<b>24</b>
<b>Qualitätsrichtlinie für LCD-Monitor &amp; Pixel .....</b>	<b>24</b>
<b>Ihr Display handhaben und bewegen .....</b>	<b>24</b>
<b>Leitfaden für die Wartung .....</b>	<b>26</b>
Ihren Monitor Reinigen .....	26



<b>Ihren Monitor einrichten .....</b>	<b>27</b>
<b>Ständer anbringen .....</b>	<b>27</b>
<b>Ihren Monitor anschließen .....</b>	<b>30</b>
HDMI-Kabel anschließen (optional) .....	31
DisplayPort-Kabel (DisplayPort zu DisplayPort) anschließen ....	31
USB-Type-C-Kabel (C zu C) anschließen .....	32
USB-Type-C-Kabel (C zu A) anschließen.....	32
RJ45-Kabel anschließen (optional) .....	33
<b>Dell Power Button Sync (DPBS) .....</b>	<b>34</b>
Monitor erstmalig für DPBS verbinden.....	36
DPBS-Funktion verwenden .....	37
System mit Ein-/Austaste ein-/ausschalten .....	38
Durch 4-sekündiges Drücken der Ein-/Austaste herunterfahren .....	39
Durch 10-sekündiges Drücken der Ein-/Austaste erzwungenermaßen herunterfahren.....	39
Monitor für USB-C verbinden.....	40
<b>Ihre Kabel organisieren .....</b>	<b>42</b>
<b>Monitorständer abnehmen.....</b>	<b>43</b>
<b>VESA-Wandmontage (optional) .....</b>	<b>44</b>
<b>Monitor bedienen .....</b>	<b>45</b>
<b>Monitor einschalten .....</b>	<b>45</b>
<b>Bedienelemente an der Rückblende verwenden.....</b>	<b>45</b>
Taste an der Rückblende.....	47
<b>On-Screen Display-Menü (OSD-Menü) verwenden.....</b>	<b>48</b>
Menüsystem aufrufen .....	48





OSD-Warntmeldung .....	61
Maximale Auflösung einstellen .....	65
Neigen, schwenken und vertikal ausziehen .....	66
Neigen, schwenken .....	66
Vertikal ausziehen .....	66
Monitor drehen .....	67
Im Uhrzeigersinn drehen .....	67
Gegen den Uhrzeigersinn drehen .....	68
Rotationseinstellungen Ihres Systems anpassen .....	69
<b>Problemlösung .....</b>	<b>70</b>
Selbsttest .....	70
Integrierte Diagnose .....	72
Allgemeine Probleme .....	73
Produktspezifische Probleme .....	76
Universal Serial Bus- (USB) spezifische Probleme .....	78
<b>Anhang .....</b>	<b>79</b>
FCC-Hinweis (nur USA) und Informationen zu anderen Richtlinien .....	79
Dell kontaktieren .....	79
EU-Produktdatenbank für Energy Label und Produktinformationsblatt .....	79



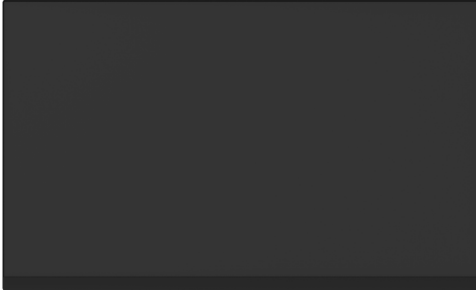


# Über Ihren Monitor

## Lieferumfang

Ihr Monitor wird mit den in der nachstehenden Tabelle gezeigten Komponenten geliefert. Wenden Sie sich an den technischen Support von Dell, falls jegliche Komponenten fehlen sollten. Weitere Informationen finden Sie unter [Dell kontaktieren](#).

**HINWEIS:** Bei einigen Artikeln könnte es sich um Optionen handeln, die Ihrem Monitor eventuell nicht mitgeliefert werden. Einige Merkmale sind in bestimmten Ländern möglicherweise nicht verfügbar.

**HINWEIS:** Wenn Sie einen separat erworbenen Ständer anbringen, befolgen Sie die im Lieferumfang des jeweiligen Ständers enthaltenen Montageanweisungen.

	Anzeige
	Ständer
	Standfuß



	<p>Netzkabel (variiert je nach Land)</p>
	<p>DisplayPort-Kabel (DisplayPort zu DisplayPort)</p>
	<p>*USB-Type-C®-zu-Type-C- Gen2-Kabel (1,0 m)</p>
	<p>USB-Type-C-zu-Type-A- Kabel (1,8 m)</p>
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Schnellstartanleitung</li> <li>• Sicherheits-, Umwelt- und Richtlinieninformationen</li> <li>• Klettverschluss</li> </ul>

 **HINWEIS: \*USB Type-C® und USB-C® sind eingetragene Marken von USB Implementers Forum.**




## Produktmerkmale

Der Monitor **Dell P2723QE** hat Aktivmatrix, Dünnschichttransistor (TFT), Flüssigkristallanzeige (LCD) und LED-Hintergrundbeleuchtung.

Der Monitor besitzt folgende Merkmale:

- 68,47 cm sichtbarer Bereich (diagonal gemessen).  
Auflösung von 3840 x 2160 (16:9) plus Vollbildunterstützung bei niedrigeren Auflösungen.
- Breiter Betrachtungswinkel ermöglicht Betrachtung aus sitzender oder stehender Position.
- Farbskala von 99 % sRGB.
- Digitale Konnektivität mit Type-C, DisplayPort und HDMI.
- Neig-, schwenk-, dreh- und höhenverstellbar.
- Abnehmbarer Ständer und Video Electronics Standards Association- (VESA™) Montagelöcher (100 mm) für flexible Montagelösungen.
- Ausgestattet mit einem Type-C-Upstream-Port und vier USB-Downstream-Ports.
- Plug-and-Play-Fähigkeit, sofern von Ihrem System unterstützt.
- On-Screen Display (OSD) Anpassungen für eine einfache Einrichtung und Bildschirmoptimierung.
- Sperrung von Ein-/Austaste und OSD-Tasten.
- Schlitz für Sicherheitsschloss.
- Ständersperre.
- ≤ 0,5 W im Bereitschaftsmodus.
- Optimieren Sie die Augenfreundlichkeit mit einem flimmerfreien Bildschirm.
- Der Monitor nutzt flimmerfreie Technologie, die für das Auge sichtbares Flimmern behebt, ein komfortables Anzeigelerlebnis bietet und Augenermüdung verhindert.
- Der Monitor nutzt ein Panel mit schwachem Blaulicht und Konformität mit TÜV Rheinland (Hardware-Lösung) als Werksstandardeinstellung (**Voreingestellter Modus: Standard**).
- Vermindert den Anteil gefährlichen Blaulichts der Bilde, sorgt für eine deutlich angenehmere Darstellung.
- Einzelner USB Type-C zur Stromversorgung (PD 90 W) von kompatibelem Notebook bei Empfang von Videosignalen.

 **WARNUNG: Mögliche Langzeitfolgen einer Blaulichtemission vom Monitor können Augenschäden, wie Augenermüdung oder digitale Augenbelastung usw., sein. Die Funktion ComfortView Plus dient der Reduzierung der Intensität des vom Monitor emittierten blauen Lichts zur Optimierung des Augenkomforts.**



# Übersicht über Einzelteile und Bedienelemente

## Vorderseite



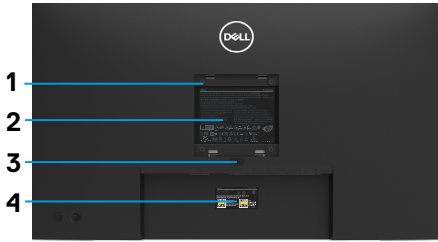
## Rückseite



Nummer	Beschreibung	Verwendung
1	LED-Anzeige	Weißes Leuchten zeigt an, dass der Monitor eingeschaltet ist und normal funktioniert. Weißes Blinken zeigt an, dass sich der Monitor im Bereitschaftsmodus befindet.
2	Ein-/Austaste	Zum Ein-/Ausschalten des Monitors.
3	Joystick	Zur Navigation im OSD-Menü.



## Rückseite



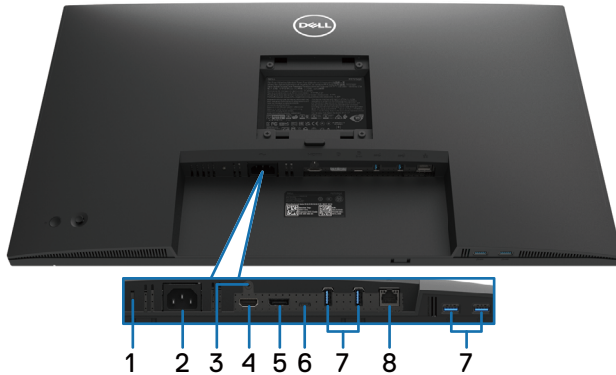
## Rückseite mit Monitorständer

Nummer	Beschreibung	Verwendung
1	VESA-Montagelöcher (100 x 100 mm - hinter angebrachter VESA-Abdeckung)	Wandmontage des Monitors mit VESA-kompatiblen Wandmontageset (100 x 100 mm).
2	Richtlinienetikett	Listet regulatorische Zulassungen auf.
3	Ständerfreigabetaste	Zum Lösen des Ständers vom Monitor.
4	Strichcode, Seriennummer und Service-Tag	Beachten Sie dieses Etikett, wenn Sie den technischen Kundendienst von Dell kontaktieren müssen.
5	Kabelverwaltungsschlitz	Zum Organisieren der Kabel, indem Sie diese durch den Schlitz führen.

## Seite



## Unterseite



### Unterseite ohne Monitorständer

Nummer	Beschreibung	Verwendung
1	Schlitz für Sicherheitsschloss(basierend auf Kensington Security Slot™)	Sichert den Monitor mit einem Sicherheitskabelschloss (separate erhältlich)
2	Netzanschluss	Zum Anschließen des Netzkabels (im Lieferumfang Ihres Monitors enthalten).
3	Ständersperre	Zum Befestigen des Ständers am Monitor mit einer Schraube (M3 x 6 mm; Schraube nicht mitgeliefert).
4	HDMI-Anschluss	Zum Anschließen Ihres Computers mit dem HDMI-2.0-Kabel.
5	DisplayPort	Zum Anschließen Ihres Computers mit dem DisplayPort-Kabel (im Lieferumfang Ihres Monitors enthalten).
6	USB Type-C	Zum Verbinden mit Ihrem Computer über das USB-Type-C-Kabel (C zu C). Der Alternate Mode mit DP 1.4 unterstützt die maximale Auflösung von 3840 x 2160 bei 60 Hz, PD 20 V/4,5 A, 15 V/3 A, 9 V/3 A, 5 V/3 A. <b>HINWEIS:</b> USB-C wird unter Windows-Versionen vor Windows 10 nicht unterstützt.
7	SuperSpeed-USB 5-Gb/s/- (USB 3.2 GEN1) Type-A-Downstream-Port x 4	Port mit  -Symbol unterstützt 5 V/ 0,9 A. Schließen Sie Ihr USB-Gerät an. Sie können diese Ports erst nach Anschluss des USB-Kabels zwischen Computer und Monitor verwenden.. <b>HINWEIS:</b> Zur Vermeidung von Signalstörungen wird bei Verbindung eines kabellosen USB-Gerätes mit einem USB-Downstream-Port NICHT empfohlen, andere USB-Geräte an den/die benachbarten Port(s) anzuschließen.
8	RJ-45-Anschluss	Zur Verbindung mit dem Internet. Sie können erst nach RJ45 Anschluss des USB-C- (A-C oder C-C) Kabels zwischen Computer und Monitor im Internet surfen.



## Technische Daten des Monitors

<b>Modell</b>	<b>P2723QE</b>
Bildschirmtyp	UHD-TFT-LCD
Bildschirmtechnologie	In-Plane Switching-Technologie
Seitenverhältnis	16:9
Sichtbares Bild	
Diagonale	684,67 mm
Breite (aktiver Bereich)	596,74 mm
Höhe (aktiver Bereich)	335,66 mm
Gesamtfläche	200301,75 mm <sup>2</sup>
Pixelabstand	0,1554 x 0,1554 mm
Pixel per inch (PPI)	163
Blickwinkel	178° (vertikal) typisch 178° (horizontal) typisch
Leuchtdichte	350 cd/m <sup>2</sup> (typisch)
Kontrastverhältnis	1.000 zu 1 (typisch)
Bildschirmbeschichtung	AG-Typ, Beschichtung der Härte 3H, Haze 25
Hintergrundbeleuchtung	Weißer LED-Randbeleuchtung
Reaktionszeit	
Normalmodus	8 ms
Schnellmodus	5 ms
Farbtiefe	1,07 Milliarden Farben





Farbskala	sRGB 99% (CIE 1931)
Konnektivität	<ul style="list-style-type: none"> <li>• 1 x DP-1.4-Port (Eingang) (HDCP 1.4, HDCP 2.3)</li> <li>• 1 x HDMI-2.0-Port (HDCP 1.4, HDCP 2.3)</li> <li>• 1 x USB-C- (USB 3.2 Gen 1 (5 Gb/s) Upstream-Port, Power Delivery PD bis 90 W)</li> <li>• 4 x SuperSpeed-USB 5-Gb/s- (USB 3.2 Gen1) Downstream-Port</li> <li>• 1 x RJ45</li> </ul>
Randbreite (Kante des Monitors bis zum aktiven Bereich)	7,40 mm (oben) 7,40 mm (links/rechts) 17,67 mm (unten)
Verstellbarkeit	
Höhenverstellbarer Ständer Neigen	150 mm
Schwenken	-5° bis 21°
Drehen	-45° bis 45°
Kompatibilität mit Dell Display Manager	Easy Arrange und andere wesentliche Funktionen und Merkmale
Sicherheit	Schlitz für Sicherheitsschloss (Kabelschloss separat erhältlich)

## Auflösungsspezifikationen

Modell	P2723QE
Horizontaler Abtastbereich	15 kHz bis 135 kHz (automatisch)
Vertikaler Abtastbereich	24 Hz bis 86 Hz (automatisch)
Maximal voreingestellte Auflösung	3840 x 2160 bei 60 Hz

## Unterstützte Videomodi

Modell	P2723QE
Videoanzeigefähigkeiten (HDMI, DP, USB Type-C Alternate Mode)	480p, 576p, 720p, 1080p, 2160p (nur HDMI)



## Voreingestellte Anzeigemodi

Anzeigemodus	Hori- zontale Frequenz (kHz)	Vertikale Frequenz (Hz)	Pixeltakt (MHz)	Sync-Polarität (horizontal/ vertikal)
VESA, 720 x 400	31,5	70,1	28,3	-/+
VESA, 640 x 480	31,5	59,9	25,2	-/-
VESA, 640 x 480	37,5	75	31,5	-/-
VESA, 800 x 600	37,9	60,3	40	+/+
VESA, 800 x 600	46,9	75	49,5	+/+
VESA, 1024 x 768	48,4	60	65	-/-
VESA, 1024 x 768	60	75	78,8	+/+
VESA, 1152 x 864	67,5	75	108	+/+
VESA, 1280 x 1024	64	60	108	+/+
VESA, 1280 x 1024	80	75	135	+/+
VESA, 1600 x 900	60	60	108	+/+
VESA, 1920 x 1080	67,5	60	148,5	+/+
VESA, 2048 x 1280	78,9	59,9	174,3	+/-
VESA, 2560 x 1440	88,8	60	241,5	+/-
VESA, 3840 x 2160	67,5	30	297	+/-
VESA, 3840 x 2160	135	60	594	+/-
VESA, 3840 x 2160	133,3	60	533,3	+/-



## Elektrische Spezifikationen

Modell	P2723QE
Videoeingangssignale	<ul style="list-style-type: none"> <li>• USB Type-C / DisplayPort, 600 mV für jede differentielle Leitung, 100 <math>\Omega</math> Eingangsimpedanz pro differentielles Leitungspaar</li> <li>• HDMI 2.0, 600 mV für jede differentielle Leitung, 100 <math>\Omega</math> Eingangsimpedanz pro differentielles Leitungspaar</li> <li>• DisplayPort 1.4, 600 mV für jede differentielle Leitung, 100 <math>\Omega</math> Eingangsimpedanz pro differentielles Leitungspaar</li> </ul>
AC-Eingangsspannung / Frequenz / Strom	100 bis 240 V Wechselspannung/50 Hz oder 60 Hz $\pm$ 3 Hz/2,5 A
Einschaltstrom	<ul style="list-style-type: none"> <li>• 120 V: 30 A (Max.) bei 0 °C (Kaltstart)</li> <li>• 240 V: 60 A (Max.) bei 0 °C (Kaltstart)</li> </ul>
Stromverbrauch	0,2 W (ausgeschaltet) <sup>1</sup> 0,2 W (Bereitschaftsmodus) <sup>1</sup> 26 W (eingeschaltet) <sup>1</sup> 169 W (Maximum) <sup>2</sup> 23,7 W ( $P_{on}$ ) <sup>3</sup> 74,49 kWh (TEC) <sup>3</sup>

<sup>1</sup> Gemäß EU 2019/2021 und EU 2019/2013.

<sup>2</sup> Max. Helligkeits- und Kontrasteinstellung mit maximaler Stromlast an allen USB-Anschlüssen.

<sup>3</sup>  $P_{on}$  : Energieverbrauch im Einschaltmodus gemäß Energy Star 8.0-Version.

TEC: Gesamter Energieverbrauch in kWh gemäß Energy Star 8.0-Version.

Dieses Dokument dient lediglich Informationszwecken und gibt die Laborleistung wieder. Ihr Produkt kann je nach den von Ihnen bestellten Softwareprogrammen, Komponenten und Peripheriegeräten andere Werte aufweisen und wir verpflichten uns nicht, solche Informationen zu aktualisieren. Daher sollte der Kunde bei Entscheidungen bezüglich elektrischer Toleranzen oder anderweitig nicht auf diese Informationen vertrauen. Es werden weder ausdrücklich noch impliziert Zusicherungen bezüglich der Exaktheit oder Vollständigkeit gemacht.



**HINWEIS: Dieser Monitor ist ENERGY-STAR-zertifiziert.**

**Dieses Produkt qualifiziert sich mit werkseitigen Standardeinstellungen für ENERGY STAR. Diese Einstellungen können über die Funktion „Werkseinstellungen“ im OSD-Menü wiederhergestellt werden. Durch Änderung der werkseitigen Standardeinstellungen oder Aktivierung anderer Funktionen kann sich der Stromverbrauch über die von ENERGY STAR festgelegte Grenze hinaus erhöhen.**



## Physikalische Eigenschaften

<b>Modell</b>	<b>P2723QE</b>
<b>Signalkabeltyp</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• DP-zu-DP-Kabel, 1,8 m</li> <li>• USB-Type-C-Kabel (C zu C), 1,0 m</li> <li>• USB-Type-C-Kabel (C zu A), 1,8 m</li> </ul>
<p><b>HINWEIS:</b> Dell-Monitore sind auf optimalen Betrieb mit den mit Ihrem Monitor gelieferten Videokabeln ausgelegt. Da Dell keine Kontrolle über die verschiedenen Kabelanbieter auf dem Markt, die Art des Materials, den Anschluss und den Fertigungsprozess dieser Kabel hat, garantiert Dell nicht die Videoleistung von Kabeln, die nicht mit Ihrem Dell-Monitor geliefert wurden.</p>	
<b>Abmessungen (mit Ständer)</b>	
Höhe (ausgezogen)	535,20 mm
Höhe (eingezogen)	385,20 mm
Breite	611,60 mm
Tiefe	185,00 mm
<b>Abmessungen (ohne Ständer)</b>	
Höhe	360,70 mm
Breite	611,60 mm
Tiefe	52,10 mm
<b>Ständerabmessungen</b>	
Höhe (ausgezogen)	428,30 mm
Höhe (eingezogen)	381,50 mm
Breite	268,00 mm
Tiefe	185,00 mm
<b>Gewicht</b>	
Gewicht mit Verpackung	9,68 kg (21,33 lb)
Gewicht mit Ständereinheit und Kabeln	7,21 kg (15,90 lb)
Gewicht ohne Ständereinheit (für eventuelle Wand- oder VESA-Montage - ohne Kabel)	5,05 kg (11,13 lb)
Gewicht der Ständereinheit	1,78 kg (3,92 lb)
Glanz mittlerer Rahmen	2 bis 4
Glanz Frontblende	2 bis 4



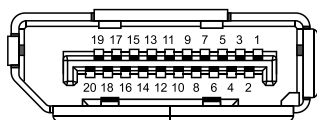
## Umweltbezogene Eigenschaften

<b>Modell</b>	<b>P2723QE</b>
<b>Konformität mit Standards</b>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>· ENERGY-STAR-zertifizierter Monitor</li> <li>· EPEAT-registriert, soweit zutreffend. Die EPEAT-Registrierung variiert je nach Land. Unter <a href="https://www.epeat.net">https://www.epeat.net</a> können Sie einsehen, von welchen Ländern Produkte registriert werden.</li> <li>· RoHS-konform</li> <li>· TCO Certified und TCO Certified Edge</li> <li>· BFR/PVC-freier Monitor (mit Ausnahme externer Kabel)</li> <li>· Erfüllt Leckstromanforderungen nach NFPA 99.</li> <li>· Arsenfreies Glas und Quecksilber-frei (nur Bildschirm)</li> </ul>	
<b>Temperatur</b>	
Betrieb	0°C bis 40°C (32°F bis 104°F)
Nicht im Betrieb Lagerung / Transport	-20°C bis 60°C (-4°F bis 140°F)
<b>Luftfeuchte</b>	
Betrieb	10% bis 80% (nicht kondensierend)
Nicht im Betrieb Lagerung / Transport	5% bis 90% (nicht kondensierend)
<b>Höhe</b>	
Betrieb	5.000 m (Maximum)
Nicht im Betrieb	12.192 m (Maximum)
<b>Wärmeableitung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>· 577,98 BTU/h (Maximum)</li> <li>· 81,05 BTU/h (typisch)</li> </ul>



## Pinbelegungen

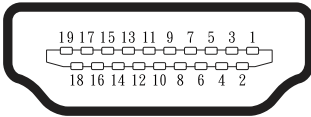
### DisplayPort-Anschluss



Pin nummer	20-polige Seite des verbundenen Signalkabels
1	ML3 (n)
2	Erde
3	ML3 (p)
4	ML2 (n)
5	Erde
6	ML2 (p)
7	ML1 (n)
8	Erde
9	ML1 (p)
10	ML0 (n)
11	Erde
12	ML0 (p)
13	Erde
14	Erde
15	AUX (p)
16	Erde
17	AUX (n)
18	Hot-Plug-Erkennung
19	Re-PWR
20	+3,3 V DP_PWR



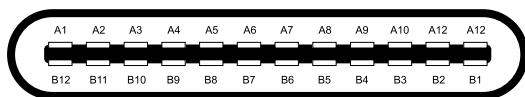
## HDMI-Anschluss



Pin-Num-mer	19-polige Seite des verbundenen Signalkabels
<b>1</b>	TMDS-Daten 2+
<b>2</b>	TMDS-Daten 2 Abschirmung
<b>3</b>	TMDS-Daten 2-
<b>4</b>	TMDS-Daten 1+
<b>5</b>	TMDS-Daten 1 Abschirmung
<b>6</b>	TMDS-Daten 1-
<b>7</b>	TMDS-Daten 0+
<b>8</b>	TMDS-Daten 0 Abschirmung
<b>9</b>	TMDS-Daten 0-
<b>10</b>	TMDS-Takt +
<b>11</b>	TMDS-Takt Abschirmung
<b>12</b>	TMDS-Takt -
<b>13</b>	CEC
<b>14</b>	Reserviert (an Gerät nicht verbunden)
<b>15</b>	DDC-Takt (SCL)
<b>16</b>	DDC-Daten (SDA)
<b>17</b>	DDC/CEC-Erde
<b>18</b>	+5 V Stromversorgung
<b>19</b>	Hot-Plug-Erkennung



## USB-Type-C-Port



Pin	Signal	Pin	Signal
<b>A1</b>	Erde	<b>B12</b>	Erde
<b>A2</b>	SSTXp1	<b>B11</b>	SSTXp1
<b>A3</b>	SSTXn1	<b>B10</b>	SSTXn1
<b>A4</b>	VBUS	<b>B9</b>	VBUS
<b>A5</b>	CC1	<b>B8</b>	SSU2
<b>A6</b>	Dp1	<b>B7</b>	Dn1
<b>A7</b>	Dn1	<b>B6</b>	Dp1
<b>A8</b>	SBU1	<b>B5</b>	CC2
<b>A9</b>	VBUS	<b>B4</b>	VBUS
<b>A10</b>	SSRXn2	<b>B3</b>	SSRXn2
<b>A11</b>	SSRXp2	<b>B2</b>	SSRXp2
<b>A12</b>	Erde	<b>B1</b>	Erde





## Universal Serial Bus- (USB) Schnittstelle

Dieser Abschnitt liefert Ihnen Informationen über die am Monitor verfügbaren USB-Ports.

**HINWEIS: Dieser Monitor ist mit SuperSpeed USB 5 Gb/s (USB 3.2 Gen 1) und High-Speed USB 2.0 kompatibel.**

Ihr Computer hat die folgenden USB-Anschlüsse:

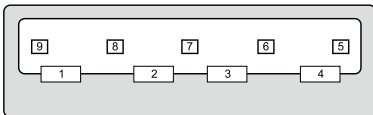
- 4 Downstream - SuperSpeed USB 5 Gb/s (USB 3.2 Gen1)

**HINWEIS: Die USB-Ports des Monitors funktionieren nur, wenn der Monitor eingeschaltet ist oder sich im Bereitschaftsmodus befindet. Falls Sie den Monitor ab- und wieder einschalten, kann es einige Sekunden dauern, bis die angeschlossene Peripherie wieder normal funktioniert.**

### SuperSpeed USB 5 Gb/s (USB 3.2 Gen1)

Übertragungsgeschwindigkeit	Datenrate	Maximal unterstützte Leistung (je Port)
SuperSpeed	5 Gb/s	4,5 W
High-Speed	480 Mb/s	4,5 W
Full-Speed	12 Mb/s	4,5 W

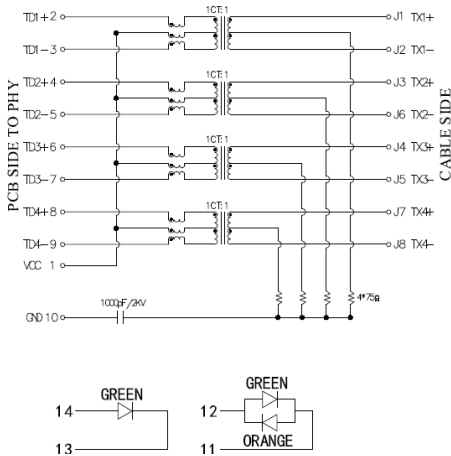
### USB-3.2-Gen1- (5 Gb/s) Downstream-Port



Pin-Nummer	Signal
1	VBUS
2	D-
3	D+
4	Erde
5	StdA_SSRX-
6	StdA_SSRX+
7	GND_DRAIN
8	StdA_SSTX-
9	StdA_SSTX+
Gehäuse	Abschirmung



## RJ45-Anschluss (Anschlussseite)



Pin	Signal	Pin	Signal
1	CT	8	TD4+
2	TD1+	9	TD4-
3	TD1-	10	Erde
4	TD2+	11	GRÜN_ ORANGE
5	TD2-	12	GRÜN_ ORANGE
6	TD3+	13	GRÜN
7	TD3-	14	GRÜN

### Treiberinstallation

Installieren Sie den Realtek-USB-GbE-Ethernet-Controller-Treiber für Ihr System. Diesen können Sie unter <https://www.dell.com/support> im Abschnitt „**Treiber und Download**“ herunterladen.

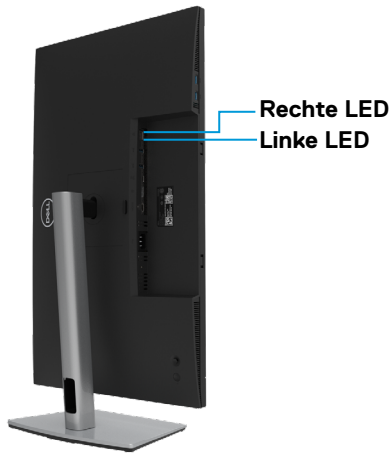
Netzwerk- (RJ45) Datenrate über USB-C mit max. Geschwindigkeit von 1000 Mb/s.

**HINWEIS:** Dieser LAN-Anschluss ist 1000Base-T-IEEE 802.3az-konform, unterstützt Durchschleifen der MAC-Adresse (MAPT) (auf das Etikett des Modells gedruckt), Wake-On-WAN (WOL) aus dem Bereitschaftsmodus (nur S3) und UEFI\*PXE-Boot-Funktion. Diese 3 Funktionen variieren je nach BIOS-Einstellung und Betriebssystemversion.

\* UEFI steht für Unified Extensible Firmware Interface.



## LED-Status des RJ45-Anschlusses:



LED	Farbe	Beschreibung
<b>Rechte LED</b>	Gelb oder grün	Geschwindigkeitsanzeige: <ul style="list-style-type: none"><li>· Leuchtet gelb - 1000 Mb/s</li><li>· Leuchtet grün - 100 Mb/s</li><li>· Aus - 10 Mb/s</li></ul>
<b>Linke LED</b>	Grün	Verbindungs-/Aktivitätsanzeige: <ul style="list-style-type: none"><li>· Blinkt - Aktivität am Port.</li><li>· Leuchtet grün - Verbindung ist hergestellt.</li><li>· Aus - Verbindung ist nicht hergestellt.</li></ul>

 **HINWEIS: Das RJ45-Kabel ist nicht im Standardzubehör enthalten.**



## Plug-and-Play-Fähigkeit

Sie können den Monitor an jedes Plug-and-Play-kompatibles System anschließen. Der Monitor versorgt den Computer über DDC- (Display Data Channel) Protokolle automatisch mit seinen EDID (Extended Display Identification Data), damit sich der Computer selbst konfigurieren und die Monitoreinstellungen optimieren kann. Die meisten Monitorinstallationen sind automatisch, Sie können nach Bedarf verschiedene Einstellungen wählen. Weitere Informationen über die Änderung der Monitoreinstellungen finden Sie unter [Monitor bedienen](#).

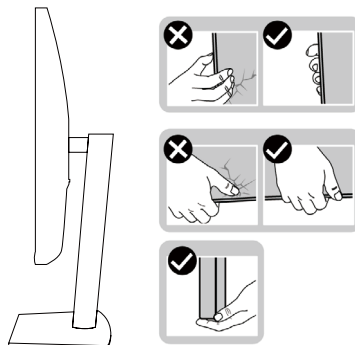
## Qualitätsrichtlinie für LCD-Monitor & Pixel

Während der Herstellung eines LCD-Monitors ein oder mehrere Pixel unverändert fixiert bleiben, was kaum zu sehen ist und sich nicht auf die Anzeigequalität oder Nutzbarkeit auswirkt. Weitere Informationen Qualitäts- und Pixelrichtlinie von Dell-Monitoren finden Sie unter <http://www.dell.com/pixelguidelines>.

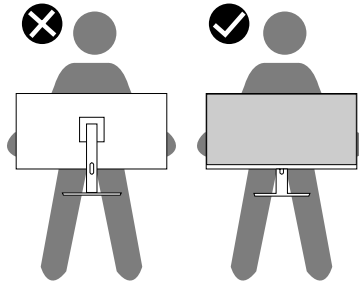
## Ihr Display handhaben und bewegen

Achten Sie beim Anheben oder Transportieren des Monitors auf eine sorgfältige Handhabung, beachten Sie die nachstehend erwähnten Richtlinien:

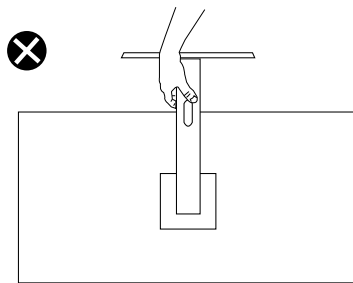
- Schalten Sie vor dem Anheben oder Transportieren des Monitors Computer und Monitor aus.
- Trennen Sie alle Kabel vom Monitor.
- Platzieren Sie den Monitor mit den Originalverpackungsmaterialien im Originalkarton.
- Halten Sie beim Anheben oder Transportieren des Monitors Unterkante und Seite des Monitors sicher fest, ohne übermäßigen Druck anzuwenden.



- Achten Sie beim Anheben oder Transportieren des Monitors darauf, dass der Bildschirm von Ihnen weg zeigt. Drücken Sie zur Vermeidung von Kratzern und anderen Schäden nicht auf die Anzeigefläche.



- Vermeiden Sie beim Transportieren des Monitors plötzliche Stöße und Vibrationen.
- Drehen Sie den Monitor beim Anheben oder Transportieren nicht verkehrt herum, während Sie ihn an Ständer oder Standfuß halten. Andernfalls können Schäden am Monitor oder Verletzungen auftreten.



# Leitfaden für die Wartung

## Ihren Monitor Reinigen

△ **ACHTUNG:** Lesen und beachten Sie vor dem Reinigen des Monitors die **Sicherheitshinweise**.

△ **WARNUNG:** Ziehen Sie die Netzleitung von der Steckdose ab, bevor Sie den Monitor reinigen.

Falsche Reinigungsverfahren können Dell-Monitore physisch beschädigen. Physische Defekte können sich auf Bildschirm und Gehäuse des Monitors auswirken.

Befolgen Sie die Anweisungen in der nachstehenden Liste zur Reinigung des Monitors:


- Feuchten Sie zur Reinigung des Dell-Bildschirms ein weiches, sauberes Tuch mit etwas Wasser an. Verwenden Sie nach Möglichkeit ein spezielles Bildschirmreinigungstuch oder eine für Dell-Monitore geeignete Lösung.  
△ **ACHTUNG:** Verwenden Sie keine Reiniger jeglicher Art oder andere Chemikalien, wie Benzin, Verdünner, Ammoniak, Scheuerreiniger, Alkohol oder Druckluft.
- **Sprühen Sie eine Reinigungslösung sowie Wasser niemals direkt auf den Monitor.** Wenn Sie Flüssigkeit direkt auf den Bildschirm sprühen, läuft diese zur Unterseite des Bildschirms und beschädigt die Elektronik dauerhaft.
- Tragen Sie Lösung oder Wasser stattdessen auf ein weiches Stofftuch auf.  
✍ **HINWEIS:** Die Verwendung eines Reinigers kann das Aussehen des Monitors verändern, bspw. Farben verblassen lassen, einen milchigen Film am Monitor hinterlassen, Verformungen, ungleichmäßige dunkle Schatten und ein Ablösen der Bildschirmoberfläche verursachen.  
✍ **HINWEIS:** Monitorschäden aufgrund unsachgemäßer Reinigungsverfahren und der Verwendung von Benzin, Verdünner, Ammoniak, Scheuerreinigern, Alkohol, Druckluft oder anderen Reinigern jeglicher Art gelten als vom Kunden induzierte Schäden (Customer Induced Damage, CID). **CID fällt nicht unter die standardmäßige Dell-Garantie.**



# Ihren Monitor einrichten

## Ständer anbringen

 **HINWEIS:** Der Ständer ist ab Werk bei Auslieferung nicht installiert.

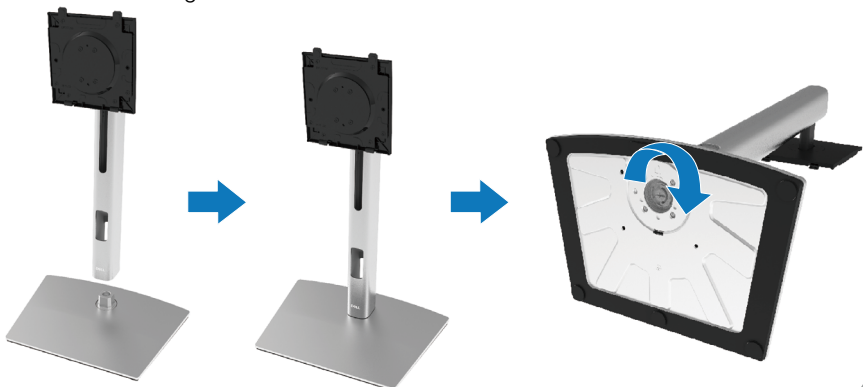
 **HINWEIS:** Die folgenden Anweisungen gelten nur beim Anbringen des mit Ihrem Monitor gelieferten Ständers. Wenn Sie einen separat erworbenen Ständer anbringen, befolgen Sie die im Lieferumfang des jeweiligen Ständers enthaltenen Montageanweisungen.

So bringen Sie den Monitorständer an:

1. Befolgen Sie die Anweisungen auf den Kartonlaschen, um den Ständer aus der oberen Polsterung zu entfernen.
2. Nehmen Sie Ständer und Standfuß aus der Polsterung.



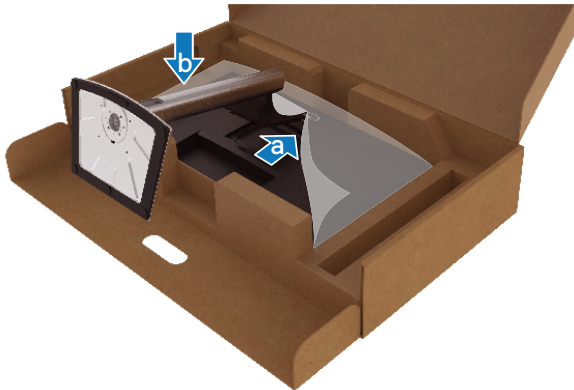
3. Stecken Sie die Standfußblöcke vollständig in den Ständerschlitze.
4. Heben Sie den Schraubgriff an und drehen Sie die Schraube im Uhrzeigersinn.
5. Nach vollständigem Festziehen der Schraube klappen Sie den Schraubgriff flach in die Vertiefung.



6. Heben Sie den EPE-Beutel wie abgebildet an, um den VESA-Bereich für die Ständermontage freizulegen.

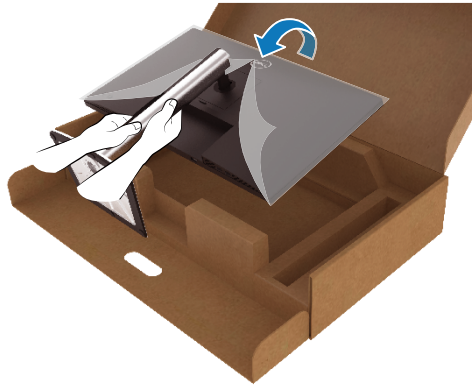


7. Befestigen Sie die Ständermontage am Monitor.
- a. Befestigen Sie die beiden Riegel am oberen Teil des Ständers an der Kerben an der Monitorrückseite.
  - b. Drücken Sie den Ständer hinunter, bis er einrastet.



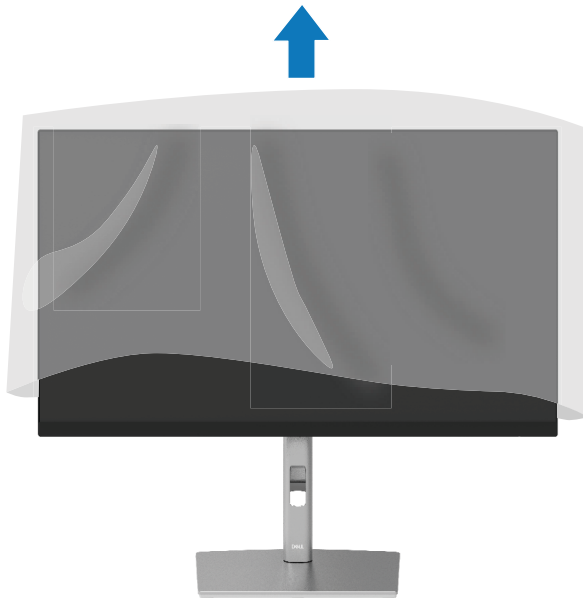


8. Stellen Sie en Monitor aufrecht hin.



**HINWEIS:** Heben Sie den Monitor vorsichtig an, damit er nicht wegrutscht oder herunterfällt.

9. Entfernen Sie den EPE-Beutel vom Monitor.



## Ihren Monitor anschließen

**⚠️ WARNUNG:** Bevor Sie mit einem der Schritte in diesem Abschnitt beginnen, beachten Sie die [Sicherheitshinweise](#).

**⚠️ WARNUNG:** Achten Sie zu Ihrer Sicherheit darauf, dass die geerdete Steckdose, an die Sie das Netzkabel anschließen, für den Bediener leicht zugänglich und möglichst nah am Gerät installiert ist.

Unterbrechen Sie die Stromversorgung, indem Sie das Netzkabel aus der Steckdose ziehen. Greifen Sie dafür am Stecker. Ziehen Sie niemals am Kabel.

**⚠️ WARNUNG:** Mit diesem Gerät muss ein zertifiziertes Netzkabel verwendet werden. Die relevanten nationalen Installations- und/oder Gerätevorschriften sind zu berücksichtigen. Ein zertifiziertes Netzkabel, das nicht leichter ist als ein herkömmliches flexibles Polyvinyl-Chlorid-Kabel gemäß IEC 60227 (Angabe H05VV-F 3G 0,75 mm<sup>2</sup> oder H05VVH2-F2 3G 0,75 mm<sup>2</sup>), muss verwendet werden. Ein alternatives flexibles Kabel ist synthetisches Gummi.

**📎 HINWEIS:** Dell-Monitore sind darauf ausgelegt, optimal mit den von Dell gelieferten Kabeln zu funktionieren. Dell garantiert Videoqualität und Leistung nicht, wenn Sie Kabel anderer Anbieter verwenden.

**📎 HINWEIS:** Fügen Sie die Kabel durch den Kabelverwaltungsschlitz, bevor Sie sie anschließen.

**📎 HINWEIS:** Schließen Sie nicht alle Kabel gleichzeitig an den Computer an.

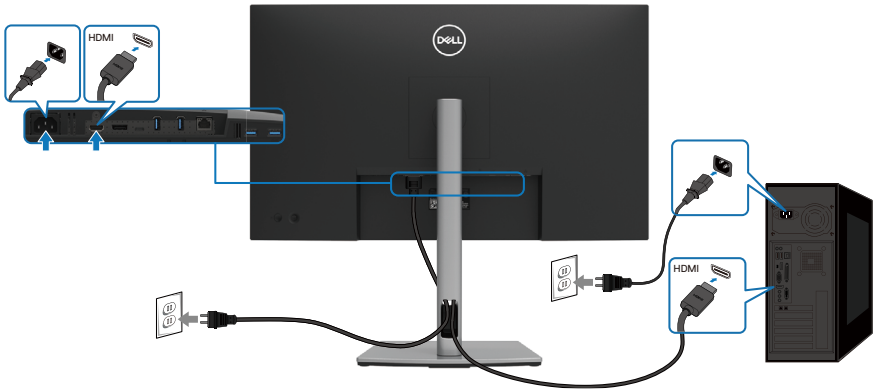
**📎 HINWEIS:** Die Abbildungen dienen nur der Veranschaulichung. Das Aussehen der Computers kann variieren.

So schließen Sie Ihren Monitor an den Computer an:

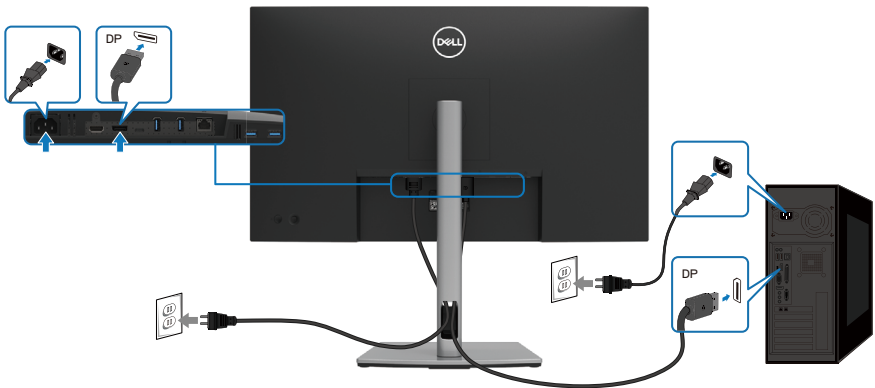
1. Schalten Sie Ihren Computer aus und ziehen Sie die Netzleitung ab.
2. Verbinden Sie das DisplayPort-, HDMI- oder Type-C-Kabel von Ihrem Monitor mit dem Computer.
3. Schalten Sie Ihren Monitor ein.
4. Wählen Sie die richtige Eingangsquelle im OSD-Menü des Monitors und schalten Sie Ihren Computer ein.



## HDMI-Kabel anschließen (optional)



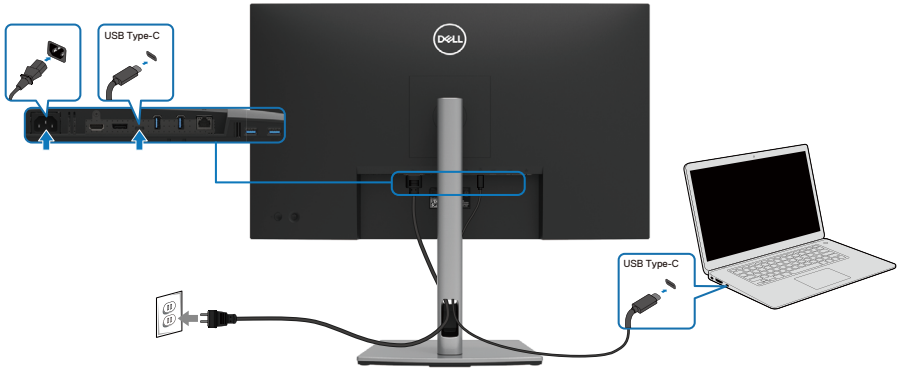
## DisplayPort-Kabel (DisplayPort zu DisplayPort) anschließen



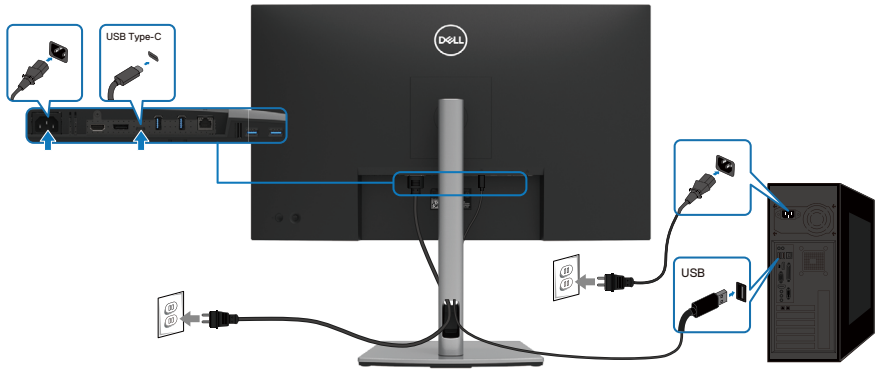
## USB-Type-C-Kabel (C zu C) anschließen

Der USB-Type-C-Port an Ihrem Monitor:

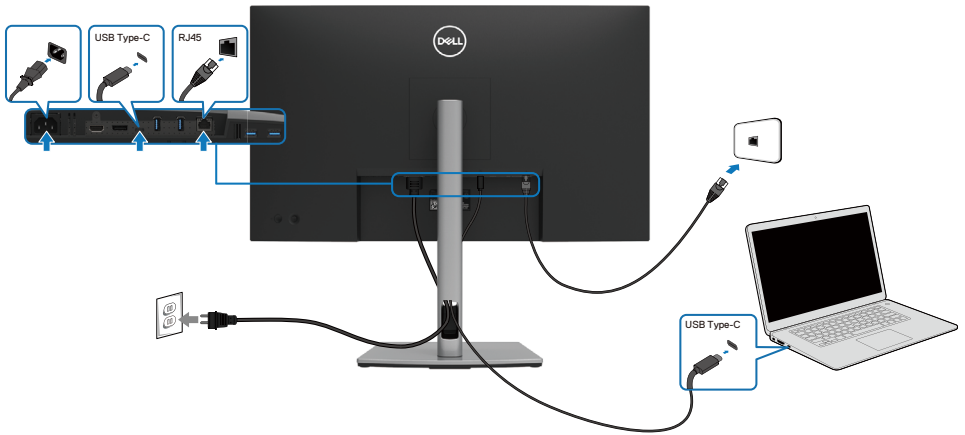
- Kann alternativ als USB Type-C oder DisplayPort 1.4 verwendet werden.
- Unterstützt USB Power Delivery (PD) mit Profilen bis 90 W.



## USB-Type-C-Kabel (C zu A) anschließen

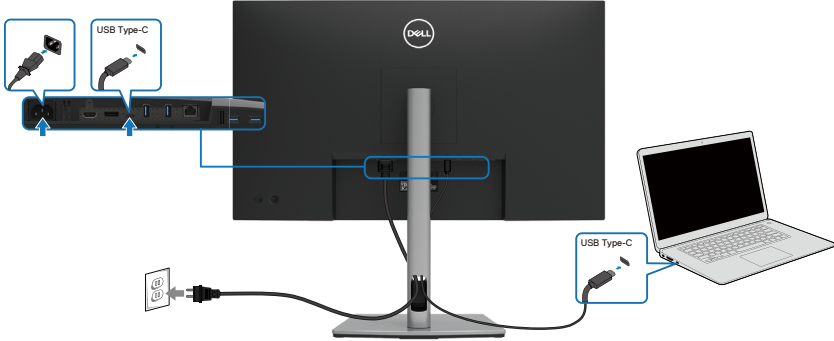


## RJ45-Kabel anschließen (optional)



# Dell Power Button Sync (DPBS)

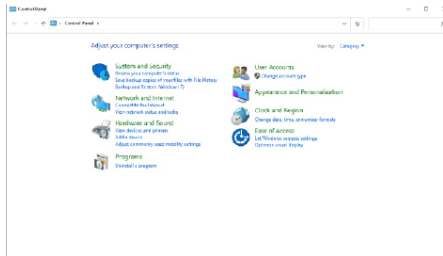
Ihr Monitor verfügt über die Funktion Dell Power Button Sync (DPBS), damit Sie den Betriebsstatus des PC-Systems über die Ein-/Austaste des Monitors steuern können. Diese Funktion wird bei Dell-Plattformen mit integrierter DPBS-Funktion nicht unterstützt. Sie wird nur über die USB-C-Schnittstelle unterstützt.



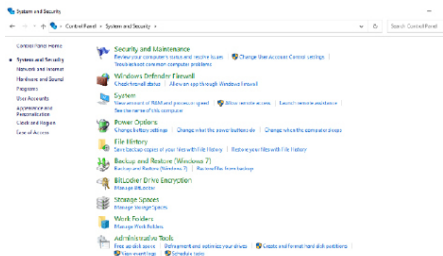
Stellen Sie beim ersten Mal sicher, dass die DPBS-Funktion richtig funktioniert, indem Sie die folgenden Schritte in der DPBS-unterstützten Plattform der **Systemsteuerung** befolgen.

## HINWEIS: DPBS unterstützt nur den USB-Type-C-Upstream-Port.

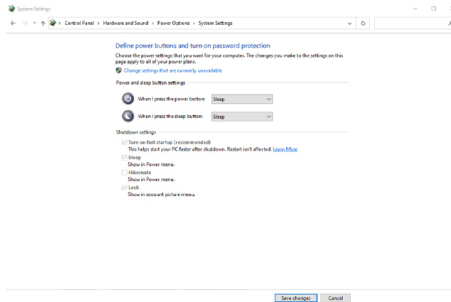
1. Rufen Sie **Systemsteuerung** auf.



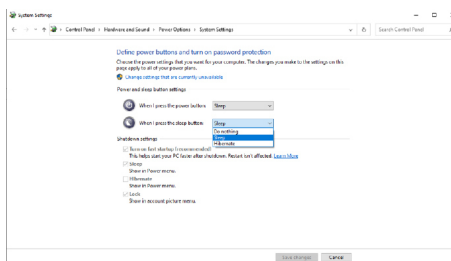
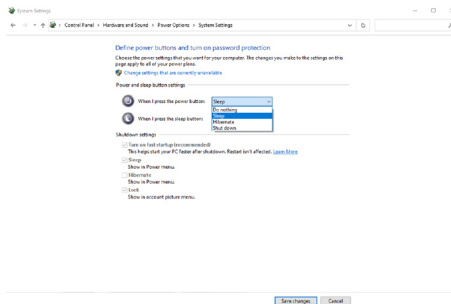
2. Wählen Sie **Hardware und Sound** und anschließend die **Energieoptionen**.



### 3. Rufen Sie **Systemeinstellungen** auf.



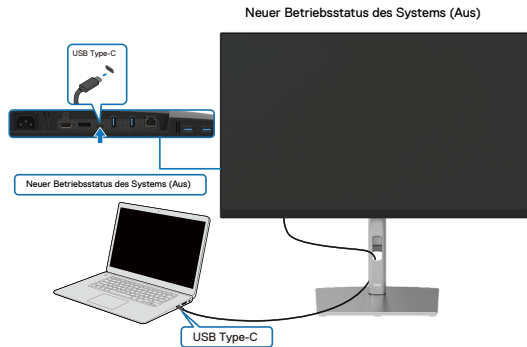
### 4. Im Auswahlmenu von **Beim Drücken des Netzschalters:** stehen einige Optionen zur Auswahl und zwar **Nichts unternehmen/Energiesparmodus/Ruhezustand/Herunterfahren**, und Sie können **Energiesparmodus/Ruhezustand/Herunterfahren** wählen.



**HINWEIS:** Wählen Sie nicht „Nichts unternehmen“. Andernfalls kann sich die Ein-/Austaste des Monitors den Betriebszustand des PC-Systems nicht synchronisieren.



## Monitor erstmalig für DPBS verbinden



Bei erstmaliger Einrichtung der DPBS-Funktion beachten Sie bitte folgende Schritte:

1. Stellen Sie sicher, dass PC und Monitor ausgeschaltet sind.
2. Drücken Sie die Ein-/Austaste des Monitors zum Einschalten des Monitors.
3. Verbinden Sie das USB-C-Kabel vom PC mit dem Monitor.
4. Sowohl Monitor als auch PC schalten sich normal ein. Andernfalls drücken Sie entweder die Ein-/Austaste des Monitors oder die Ein-/Austaste des PCs zum Hochfahren des Systems.

**HINWEIS:** Achten Sie darauf, den Dell-PC auf DBPS-Unterstützung zu prüfen.

**HINWEIS:** Wenn Monitor und PC erstmalig ausgeschaltet sind, sollten Sie zuerst den Monitor einschalten und dann das USB-Type-C-Kabel vom PC mit dem Monitor verbinden.

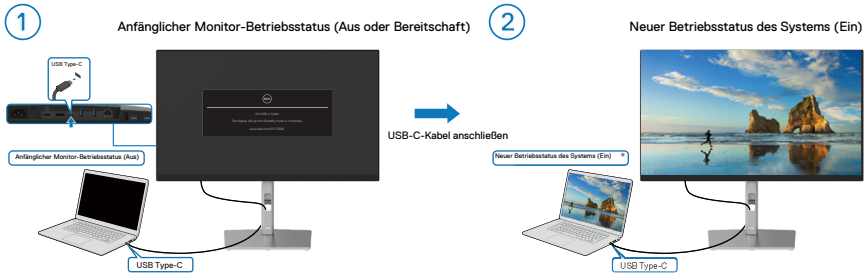
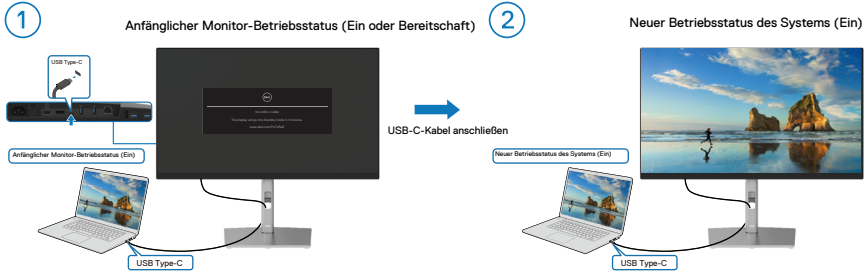




# DPBS-Funktion verwenden

## Über USB-C-Kabel aufwecken

Wenn Sie das USB-C-Kabel anschließen, ist der Monitor-/PC-Zustand wie folgt:

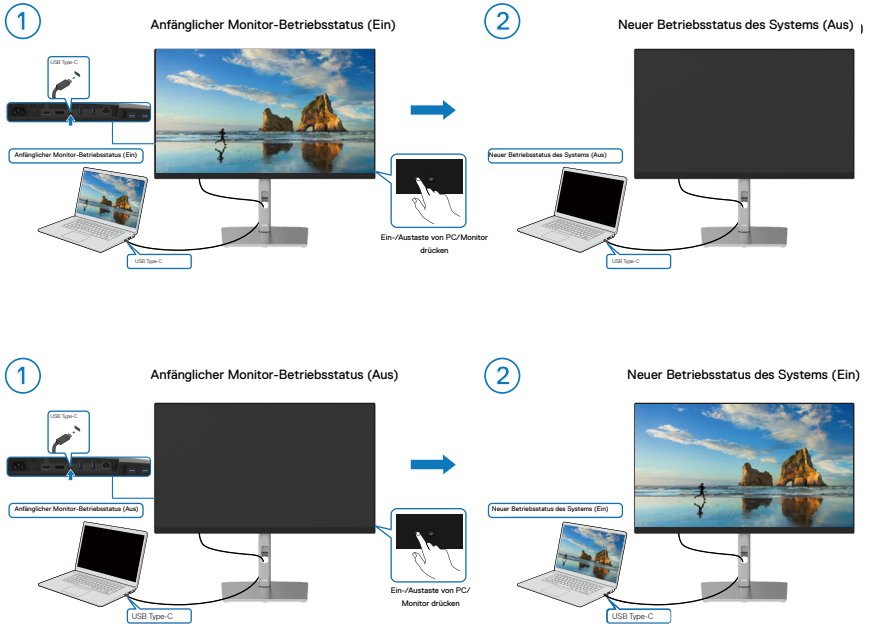


\*Nicht alle Dell-PC-Systeme unterstützen die Aufweckung der Plattform über den Monitor.



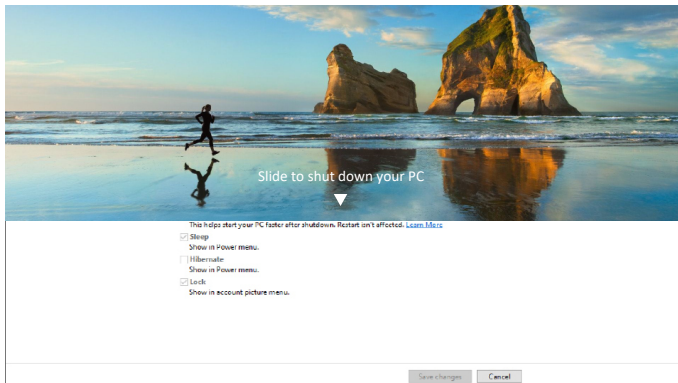
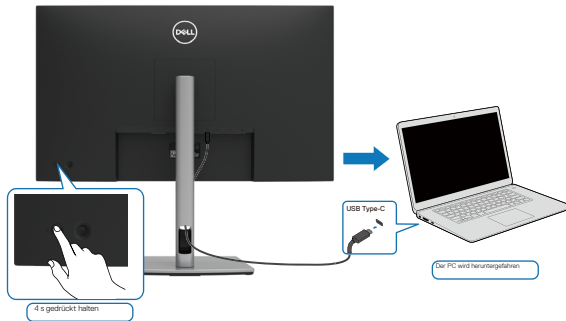
# System mit Ein-/Austaste ein-/ausschalten

Wenn Sie die Ein-/Austaste des Monitors oder die Ein-/Austaste des PCs drücken, ist der Monitor-/PC-Zustand wie folgt:



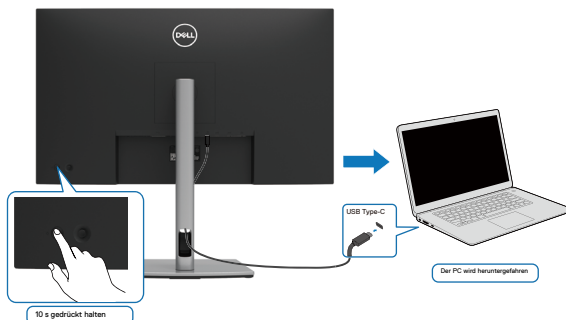
## Durch 4-sekündiges Drücken der Ein-/Austaste herunterfahren

Wenn Monitor und PC eingeschaltet sind, **halten Sie die Ein-/Austaste des Monitors 4 Sekunden gedrückt** und der Bildschirm fragt Sie, ob der PC heruntergefahren werden soll.



## Durch 10-sekündiges Drücken der Ein-/Austaste erzwungenermaßen herunterfahren

Wenn die Abschaltung des Systems erzwungen werden muss, **halten Sie die Ein-/Austaste des Monitors 10 Sekunden gedrückt**.



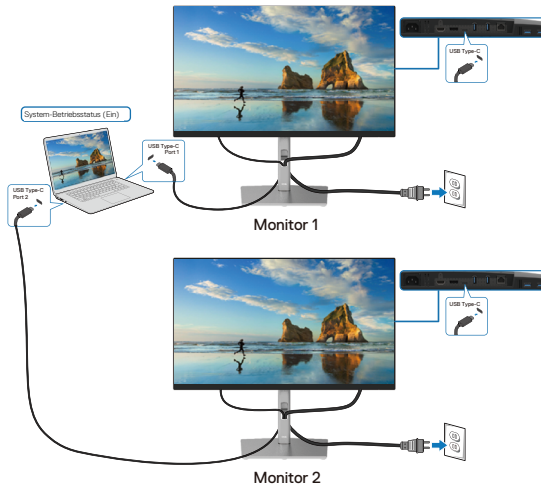
## Monitor für USB-C verbinden

Wenn der Dell-PC\* mehr als zwei USB-C-Ports hat, wird der Betriebsstatus jedes verbundenen Monitors mit dem PC synchronisiert.

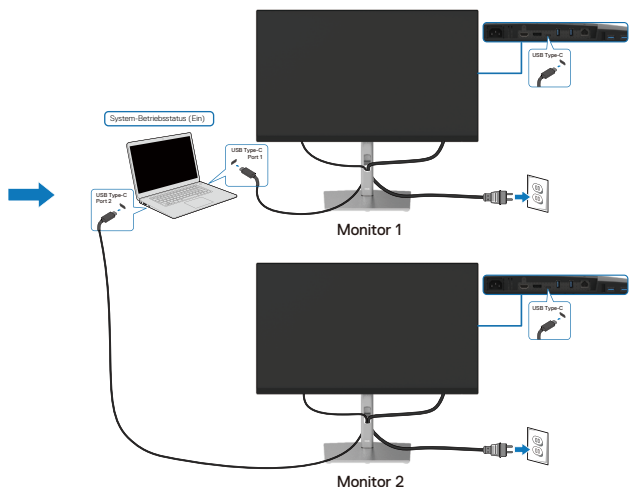
Wenn bspw. der PC und zwei Monitore in einem anfänglich eingeschalteten Zustand verbunden sind, schalten sich durch Drücken der Ein-/Austaste an Monitor 1 oder Monitor 2 aus.

\*Achten Sie darauf, den Dell-PC auf DPBS-Unterstützung zu prüfen.

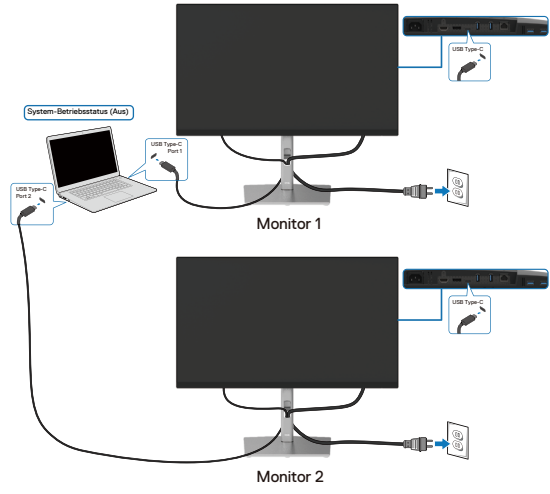
**HINWEIS: DPBS unterstützt nur den USB-Type-C-Upstream-Port.**



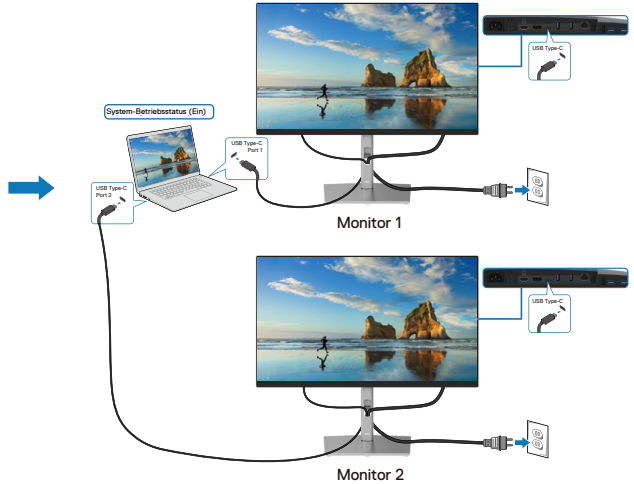
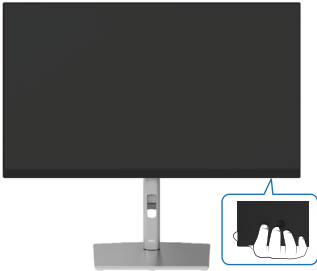
Ein-/Austaste an Monitor 1 oder 2 drücken



Achten Sie darauf, **USB-C-Aufladung 90 W** auf **An im Aus Modus** zu setzen. Wenn der PC und zwei Monitore in einem anfänglich ausgeschalteten Zustand verbunden sind, schalten sich durch Drücken der Ein-/Austaste an Monitor 1 oder Monitor 2 PC, Monitor 1 und Monitor 2 ein.



Ein-/Austaste an Monitor 1 oder 2 drücken



## Ihre Kabel organisieren

Nach Anschließen aller erforderlichen Kabel an Ihrem Monitor und Computer (siehe [Ihren Monitor anschließen](#) zum Anschließen der Kabel) organisieren Sie sämtliche Kabel wie oben abgebildet.



## Monitorständer abnehmen

- HINWEIS:** Damit der LCD-Bildschirm beim Entfernen des Ständers nicht verkratzt, müssen Sie ihn auf einen weichen, sauberen Untergrund legen.
- HINWEIS:** Die folgenden Anweisungen gelten nur beim Anbringen des mit Ihrem Monitor gelieferten Ständers. Wenn Sie einen separat erworbenen Ständer anbringen, befolgen Sie die im Lieferumfang des jeweiligen Ständers enthaltenen Montageanweisungen.



So entfernen Sie den Ständer:

1. Platzieren Sie den Monitor auf einem weichen Tuch oder Polster.
2. Halten Sie die Ständerfreigabetaste gedrückt.
3. Heben Sie den Ständer hoch und vom Monitor weg.



## VESA-Wandmontage (optional)



(Schraubengröße: M4 x 10 mm).

Beachten Sie die Anweisungen, die dem VESA-kompatiblen Wandmontageset beigelegt sind.

1. Legen Sie den Monitor auf ein weiches Tuch oder Polster auf einem stabilen, flachen Tisch.
2. Entfernen Sie den Ständer. (Siehe [Monitorständer abnehmen](#))
3. Entfernen Sie die vier Schrauben zum Festhalten der Kunststoffabdeckung mit einem Kreuzschraubendreher.
4. Befestigen Sie die Montagehalterung vom Wandmontageset am Monitor.
5. Montieren Sie den Monitor an der Wand. Weitere Informationen finden Sie in der mit dem Wandmontageset gelieferten Dokumentation.

**⚠ HINWEIS: Nur zur Verwendung mit einer UL- oder CSA- oder Gs-gelisteten Wandhalterung mit einer Belastbarkeit oder Traglast von mindestens 20,2 kg (44,53 lb).**

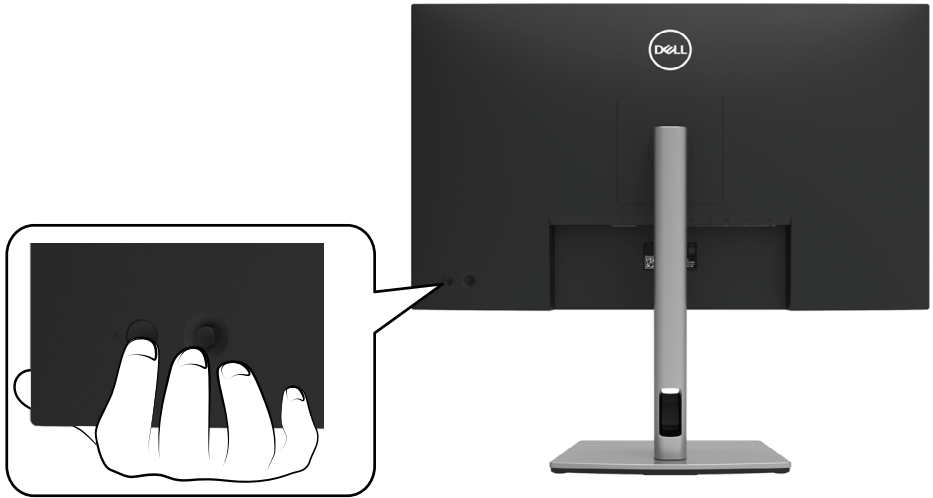




# Monitor bedienen

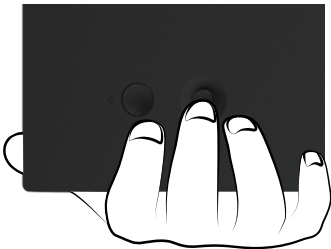
## Monitor einschalten

Drücken Sie die Ein-/Austaste, um den Monitor einzuschalten.








## Bedienelemente an der Rückblende verwenden

Verwenden Sie zum Anpassen der Einstellungen den Joystick an der Rückseite des Monitors.





Die folgende Tabelle beschreibt den Joystick:

Joystick	Beschreibung
<p><b>1</b></p>  <p><b>Schnelltaste/ Eingangsquelle</b></p>	<p>Wählen Sie mit dieser Taste aus einer Liste von Videosignalen, die mit Ihrem Monitor verbunden sein könnten.</p>
<p><b>2</b></p>  <p><b>Schnelltaste/ Voreinstellungsmodi</b></p>	<p>Wählen Sie mit dieser Taste auf einer Liste voreingestellter Farbmodi.</p>
<p><b>3</b></p>  <p><b>Schnelltaste/ Helligkeit/Kontrast</b></p>	<p>Zum direkten Zugreifen auf das Helligkeits- und Kontrastmenü.</p>
<p><b>4</b></p>  <p><b>Menü</b></p>	<p>Blenden Sie mit der Menütaste das OSD ein. Siehe <a href="#">Menüsystem aufrufen</a>.</p>
<p><b>5</b></p>  <p><b>Verlassen</b></p>	<p>Mit dieser Taste verlassen Sie das OSD-Hauptmenü.</p>



## Taste an der Rückblende

Verwenden Sie zum Anpassen der Bildeinstellungen die Tasten an der Vorderseite des Monitors.




	<b>Joystick</b>	<b>Beschreibung</b>
1	 <b>Aufwärts</b>	Passen Sie die Einträge im Bildschirmmenü mit der <b>Aufwärts</b> -taste an (Werte erhöhen).
2	 <b>Abwärts</b>	Passen Sie die Einträge im Bildschirmmenü mit der <b>Abwärts</b> -taste an (Werte verringern).
3	 <b>Links</b>	Bei der ersten Ebene in der Menüliste können Sie das OSD-Menü mit dem <b>Links</b> -pfeil beenden/verlassen.
4	 <b>Rechts</b>	Bei allen anderen Ebenen außer der ersten in der Menüliste können Sie mit dem <b>Rechts</b> -pfeil die nächste Ebene aufrufen.
5	 <b>OK</b>	Bestätigen Sie Ihre Auswahl mit der <b>OK</b> -Taste.

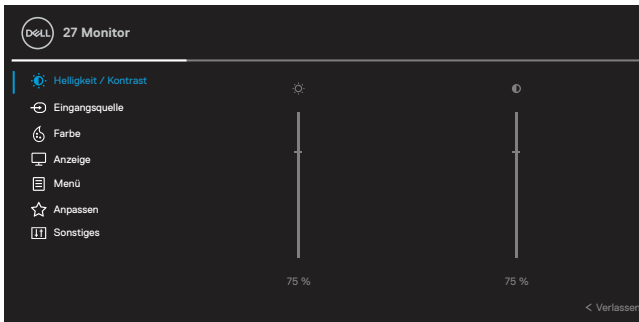






# On-Screen Display-Menü (OSD-Menü) verwenden

## Menüsystem aufrufen







**HINWEIS:** Wenn Sie Einstellungen ändern und dann mit einem anderen Menü fortfahren oder das OSD-Menü beenden, speichert der Monitor automatisch diese Änderungen. Die Änderungen werden auch gespeichert, wenn Sie Einstellungen ändern und dann solange warten, bis sich das OSD-Menü ausblendet.

1. Wählen Sie zum Aufrufen des OSD und zur Anzeige des Hauptmenüs das Symbol .



2. Navigieren Sie mit  oder  zwischen den Einstelloptionen. Wenn Sie von einem Symbolen zum anderen springen, wird der Optionsname hervorgehoben. Folgende Tabelle zeigt eine vollständige Liste aller für den Monitor verfügbaren Optionen.
3. Drücken Sie zum Aktivieren der hervorgehobenen Option einmal die Taste  oder .

**HINWEIS:** Die Richtungstasten (und die OK-Taste) können je nach ausgewähltem Menü variieren. Verwenden Sie die verfügbaren Tasten, um Ihre Auswahl zu treffen.

4. Wählen Sie mit  oder  den gewünschten Parameter.
5. Rufen Sie mit  das Untermenü auf, verwenden Sie dann den Richtungsjoystick  oder  entsprechend den Anzeigen im Menü, um Änderungen vorzunehmen.
6. Wählen Sie zum Zurückkehren zum Hauptmenü .

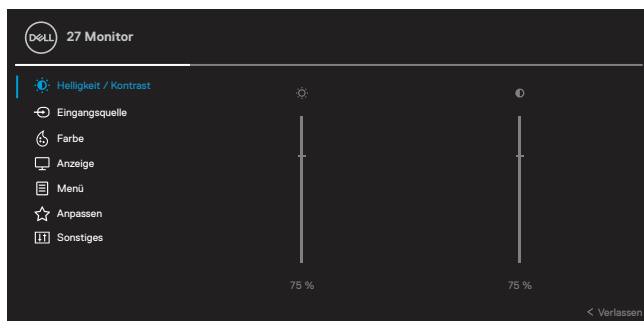


Symbol	Menü und Untermenüs	Beschreibung
--------	---------------------	--------------





**Brightness/  
Contrast  
(Helligkeit/  
Kontrast)**

Verwenden Sie dieses Menü zur Aktivierung der Anpassung von **Helligkeit / Kontrast**.



**Brightness  
(Helligkeit)**



**Helligkeit** passt die Leuchtkraft der Hintergrundbeleuchtung an.

Mit  erhöhen Sie die Helligkeit, mit  verringern Sie die Helligkeit

(Min. 0 / Max. 100).


**Contrast  
(Kontrast)**

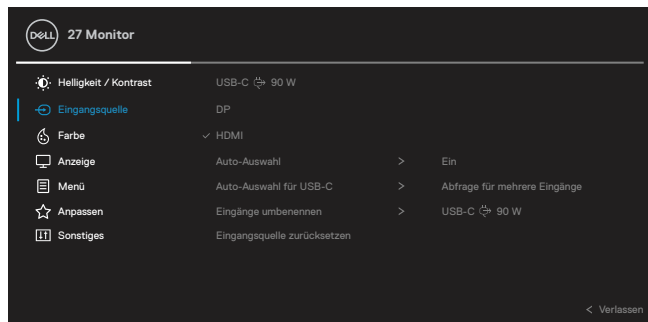
Passen Sie zuerst die **Helligkeit** an, stellen Sie **Kontrast** dann nur ein, wenn eine weitere Anpassung erforderlich ist.




Mit  erhöhen Sie den Kontrast, mit  verringern Sie den Kontrast (Min. 0 / Max. 100).

Die **Kontrast**-Funktion passt Grad der Abweichung zwischen dunklen und hellen Bereichen auf dem Monitorbildschirm anpassen.



Symbol	Menü und Untermenüs	Beschreibung
	<b>Input Source (Eingangsquelle)</b>	Wählen Sie mit dem <b>Eingangsquelle</b> -Menü zwischen den unterschiedlichen Videosignalen aus, die möglicherweise an Ihren Monitor angeschlossen sind.



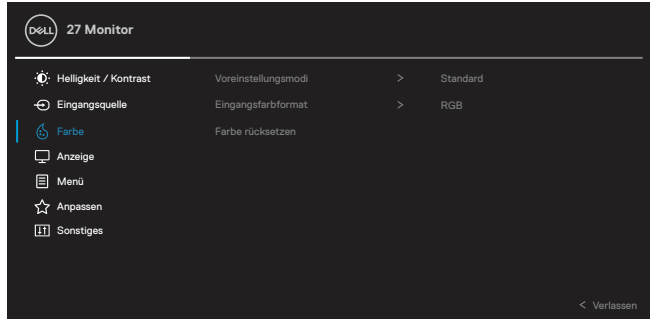
<b>*USB-C® 90 W</b>	Wählen dem <b>USB-C</b> -Eingang, wenn Sie den USB-C-Anschluss verwenden. Drücken Sie zum Bestätigen der Auswahl die Taste  .
<b>DP</b>	Wählen <b>DP</b> -Eingang, wenn Sie den DisplayPort-Anschluss (DP) verwenden. Drücken Sie zum Bestätigen der Auswahl die Taste  .
<b>HDMI</b>	Wählen dem <b>HDMI</b> -Eingang, wenn Sie den HDMI-Anschluss verwenden. Drücken Sie zum Bestätigen der Auswahl die Taste  .
<b>Auto Select (Auto-Auswahl)</b>	Durch Einschalten der Funktion können Sie nach verfügbaren Eingangsquellen suchen.
<b>Auto Select for USB-C (Auto-Auswahl für USB-C)</b>	<p>Ermöglicht Ihnen die Einstellung von Auto-Auswahl für USB-C auf:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Bei mehreren Eingängen auffordern:</b> Zeigt immer die Meldung „Zu USB-C-Videoeingang wechseln“, damit Sie wählen können, ob ein Wechsel erfolgen soll. Yes (Ja): Zum Wechseln zum USB-C-Videoeingang No (Nein): Zum Beibehalten des aktuellen Eingangs.</li> <li>• <b>Ja:</b> Wechselt immer zum USB-C-Videoeingang (ohne zu fragen, wenn das USB-Type-C-Kabel angeschlossen ist).</li> <li>• <b>Nein:</b> Wechselt niemals automatisch zum USB-C-Videoeingang, wenn das USB-Type-C-Kabel angeschlossen ist.</li> </ul> <p>Drücken Sie zum Bestätigen der Auswahl den Joystick. <b>HINWEIS:</b> Die Option ist nur verfügbar, wenn Autom. wählen eingeschaltet ist.</p>



Symbol	Menü und Untermenüs	Beschreibung
	<b>Rename Inputs (Eingänge umbenennen)</b>	Ermöglicht Ihnen das Umbenennen jeder einzelnen Eingangsquelle.
	<b>Reset Input Source (Eingangsource zurücksetzen)</b>	Setzt Ihre Monitoreingangseinstellungen auf die Werkseinstellungen zurück.

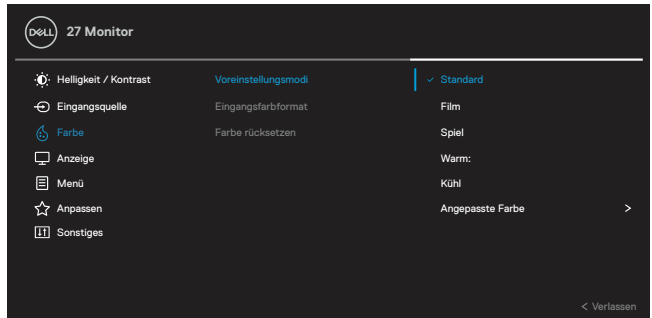


**Color (Farbe)** Passen Sie mit dem **Farbe**-Menü den Farbeinstellungsmodus an.



**Preset Modes (Voreinstellungsmodi)**

Ermöglicht Ihnen die Auswahl aus einer Liste voreingestellter Farbmodi.




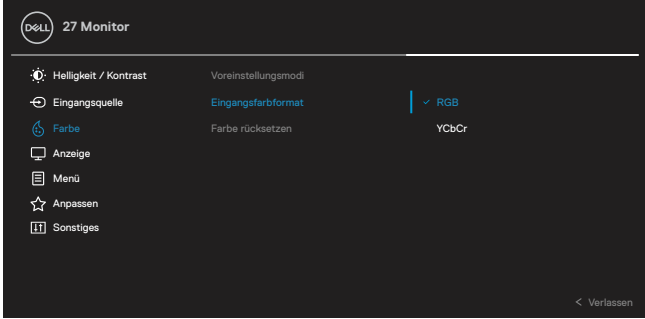





- **Standard:** Lädt die Standardfarbeinstellungen des Monitors. Dies ist der voreingestellte Standardmodus.



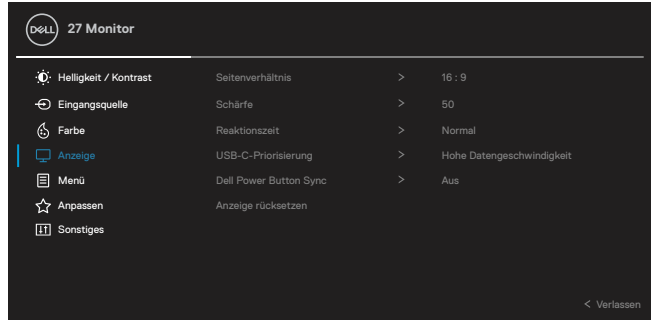
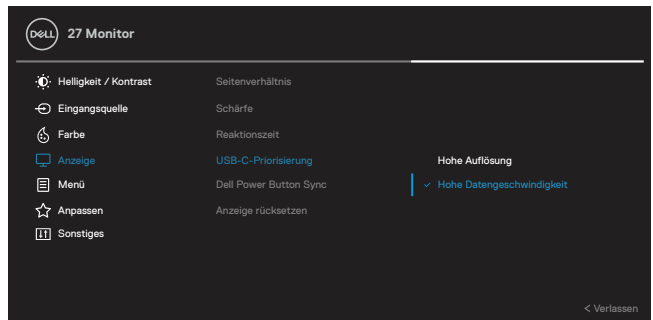
Symbol	Menü und Untermenüs	Beschreibung
	<b>Preset Modes (Voreinstellungsmodi)</b>	<p><b>WARNUNG: Mögliche Langzeiteffekte von Blaulichtemission vom Monitor können Verletzungen, wie digitale Augenbelastung, Augenermüdung und andere Augenschäden, beinhalten. Längere Benutzung des Monitors kann außerdem zu Schmerzen in Körperteilen, wie Nacken, Armen, Rücken und Schultern, führen.</b></p> <p>Zur Reduzierung der Gefahr von Augenbelastung und Beschwerden im Nacken-/Arm-/Rücken-/Schulterbereich durch längeres Sitzen am Monitor empfehlen wir Folgendes:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Stellen Sie den Bildschirm etwa 50 bis 70 cm von Ihren Augen entfernt auf.</li> <li>2. Blinzeln Sie häufig, um Ihre Augen zu befeuchten, oder feuchten Sie Ihre Augen nach längerer Bildschirmarbeit mit Wasser an.</li> <li>3. Machen Sie alle zwei Stunden 20 Minuten Pause.</li> <li>4. Fokussieren Sie während der Pausen mindestens 20 Sekunden lang ein etwa 6 Meter entferntes Objekt.</li> <li>5. Dehnen Sie sich während der Pausen regelmäßig, um Anspannungen im Nacken-, Arm-, Rücken- und Schulterbereich zu lösen.</li> </ol> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Film:</b> Lädt Farbeinstellungen, die für Filme am geeignetsten sind.</li> <li>• <b>Spiel:</b> Lädt Farbeinstellungen, die für Spielanwendungen am geeignetsten sind.</li> <li>• <b>Warm:</b> Präsentiert Farben bei niedrigeren Farbtemperaturen. Der Bildschirm wirkt mit einem rötlichen/gelblichen Farbton wärmer.</li> <li>• <b>Kühl:</b> Präsentiert Farben bei höheren Farbtemperaturen. Der Bildschirm wirkt mit einem bläulichen Farbton kühler.</li> <li>• <b>Angepasste Farbe:</b> Ermöglicht Ihnen die manuelle Anpassung der Farbeinstellungen. Passen Sie mit den Pfeiltasten die Werte der drei Farben (R, G, B) an und erstellen Sie Ihren eigenen voreingestellten Farbmodus.</li> </ul>




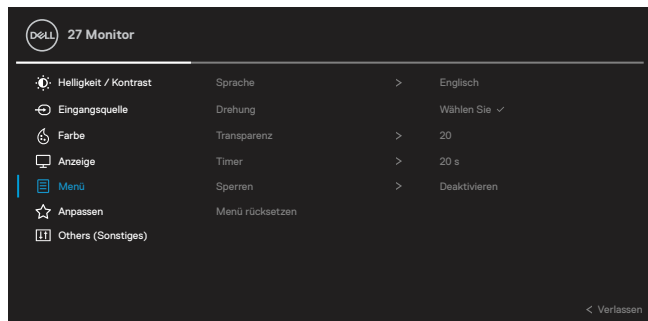






Symbol	Menü und Untermenüs	Beschreibung
	<b>Input Color Format (Eingangsfarformat)</b>	<p>Ermöglicht Ihnen die Einstellung des Videoeingangsmodus auf:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>RGB:</b> Wählen Sie diese Option, wenn Ihr Monitor über das USB-C-, DisplayPort- oder HDMI-Kabel mit einem Computer (oder Medienplayer) verbunden ist.</li> <li>• <b>YCbCr:</b> Wählen Sie diese Option, wenn Ihr Medienplayer nur den YCbCr-Ausgang unterstützt.</li> </ul> <p>Drücken Sie zum Bestätigen der Auswahl die Taste .</p>
		
		
	<b>Hue (Farbton)</b>	<p>Diese Funktion kann den Grün- oder Lilawert des Videobildes anpassen. Dadurch können Sie den gewünschten Hautton einstellen. Passen Sie den Farbton mit  oder  zwischen „0“ und „100“ an.</p> <p><b>HINWEIS: Farbton</b> ist nur verfügbar, wenn Sie den Voreinstellungsmodus <b>Film</b> oder <b>Spiel</b> wählen.</p>
	<b>Saturation (Sättigung)</b>	<p>Diese Funktion kann die Farbsättigung des Videobildes anpassen. Passen Sie die Sättigung mit  oder  zwischen „0“ und „100“ an.</p> <p><b>HINWEIS: Sättigung</b> ist nur verfügbar, wenn Sie den Voreinstellungsmodus <b>Film</b> oder <b>Spiel</b> wählen.</p>
	<b>Reset Color (Farbe rücksetzen)</b>	<p>Setzt die Farbeinstellungen Ihres Monitors auf die werkseitigen Einstellungen zurück.</p>



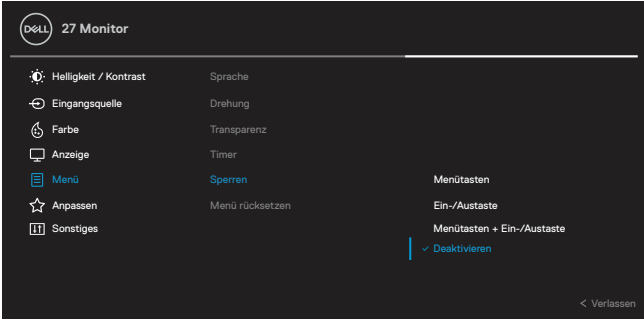

**Symbol****Menü und  
Untermenüs****Beschreibung****Display (Anzeige)** Verwenden Sie das **Anzeige**-Menü zur Anpassung von Bildern.**Aspect Ratio (Seitenverhältnis)** Passt das Seitenverhältnis auf **16:9**, **Automatische Größenänderung**, **4:3** oder **5:4** an.**Schärfe** Diese Funktion kann das Bild schärfer oder weicher wirken lassen. Passen Sie die Schärfe mit oder zwischen „0“ und „100“ an.**Response Time (Reaktionszeit)** Ermöglicht Ihnen die Einstellung der **Reaktionszeit** auf **Normal** oder **Schnell**.**USB-C Prioritization (USB-C-Priorisierung)** Ermöglicht Ihnen die Festlegung der Priorität zur Übertragung von Daten mit hoher Auflösung (Hohe Auflösung) oder hoher Geschwindigkeit (Hohe Datengeschwindigkeit) bei Verwendung von USB-C-Anschluss/ DP Alt Mode.

Symbol	Menü und Untermenüs	Beschreibung
	<b>Dell Power Button Sync</b>	Ermöglicht Ihnen die Steuerung des Betriebsstatus des PC-Systems über die Ein-/Austaste des Monitors. <b>HINWEIS:</b> Diese Funktion wird bei Dell-Plattformen mit integrierter DPBS-Funktion nicht unterstützt. Sie wird nur über die USB-C-Schnittstelle unterstützt.
	<b>Reset Display (Anzeige rücksetzen)</b>	Setzt alle Anzeigeeinstellungen auf die werkseitig voreingestellten Werte zurück.
	<b>Menu (Menü)</b>	Wählen Sie diese Option, um OSD-Einstellungen wie OSD-Sprache, Dauer der Menüeinblendung usw., anzupassen.


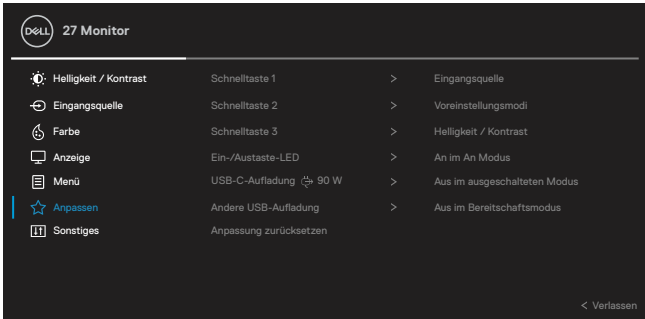




<b>Language (Sprache)</b>	Legt die Bildschirmanzeige auf eine von acht Sprachen fest: Englisch, Spanisch, Französisch, Deutsch, Brasilianisches Portugiesisch, Russisch, Vereinfachtes Chinesisch oder Japanisch.
<b>Rotation (Drehung)</b>	Dreht das OSD um 90 Grad im und gegen den Uhrzeigersinn. Sie können das Menü entsprechend Ihrer <b>Neigen, schwenken und vertikal ausziehen</b> anpassen.
<b>Transparency (Transparenz)</b>	Wählen Sie diese Option zur Änderung der Menütransparenz durch Drücken der Tasten  und  (Min. 0 / Max. 100).
<b>Timer</b>	Legen Sie fest, wie lange das OSD nach der letzten Betätigung einer Taste aktiv bleiben soll. Passen Sie den Schieberegler mit  oder  in 1-Sekunden-Schritten auf 5 bis 60 Sekunden an.




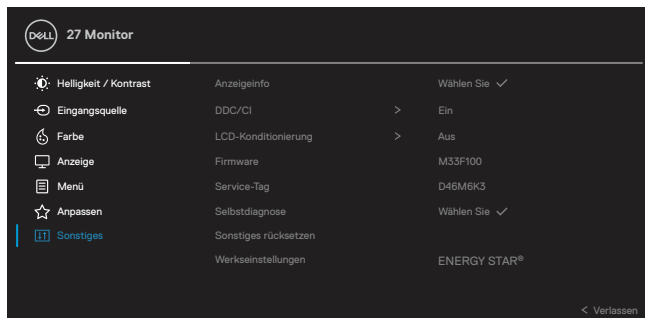
Symbol	Menü und Untermenüs	Beschreibung
	<b>Lock (Sperren)</b>	Durch Sperrung der Steuertasten am Monitor können Sie Personen daran hindern, auf die Steuerung zuzugreifen. Zudem verhindert dies eine versehentliche Aktivierung an mehreren nebeneinander aufgestellten Monitoren.
		
		
		<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Menütasten:</b> Alle Menü-/Funktionstasten (mit Ausnahme der Ein-/Austaste) werden gesperrt und sind für den Nutzer nicht zugänglich.</li> <li>• <b>Ein-/Austaste:</b> Nur die Ein-/Austaste wird gesperrt und ist für den Nutzer nicht zugänglich.</li> <li>• <b>Menütasten + Ein-/Austaste:</b> Sowohl die Menü-/Funktionstasten als auch die Ein-/Austaste werden gesperrt und sind für den Nutzer nicht zugänglich.</li> </ul>
		Die Standardeinstellung ist <b>Deaktivieren</b> .
		<b>HINWEIS:</b> Zur Freigabe der Taste(n) halten Sie Aufwärts-, Abwärts-, Links- oder Rechtstaste 4 Sekunden lang gedrückt.
	<b>Reset Menu (Menü rücksetzen)</b>	Setzt alle OSD-Einstellungen auf die werkseitig voreingestellten Werte zurück.



Symbol	Menü und Untermenüs	Beschreibung
	<b>Personalize (Anpassen)</b>	Durch Auswahl dieser Option können Sie drei Schnell Tasten und die Funktion der Betriebsanzeige-LED einstellen.
		
		
	<b>Shortcut Key 1 (Schnelltaste 1)</b>	Ermöglicht Ihnen die Auswahl einer Funktion aus <b>Voreinstellungsmodi, Helligkeit / Kontrast, Eingangsquelle, Seitenverhältnis, Drehung</b> und <b>Anzeigeinfo</b> und deren Festlegung als Schnelltaste.
	<b>Shortcut Key 2 (Schnelltaste 2)</b>	
	<b>Shortcut Key 3 (Schnelltaste 3)</b>	
	<b>Power Button LED (Ein-/Aus-taste LED)</b>	Hiermit schalten Sie die Betriebsanzeige-LED zur Einsparung von Energie ein oder aus.
	<b>USB-C Charging (USB-C-Aufladung)  90 W</b>	Ermöglicht Ihnen die Aktivierung oder Deaktivierung der Funktion <b>USB-C-Aufladung immer ein</b> im Monitor-aus-Modus. <b>Hinweis:</b> Durch Aktivierung dieser Option ermöglicht Ihnen der Monitor die Aufladung Ihres Notebooks über das USB-C-Kabel (C zu C), selbst wenn der Monitor ausgeschaltet ist.
	<b>Other USB Charging (Andere USB-Aufladung)</b>	Ermöglicht Ihnen die Aktivierung oder Deaktivierung der Ladefunktion der USB-A- und USB-C-Downstream-Ports im Monitor-Bereitschaftsmodus. <b>Hinweis:</b> Diese Option wurde bei älteren Monitor-Firmware-Versionen als „USB“ bezeichnet.
	<b>Reset Personalization (Zurück Personalisierung)</b>	Setzt alle Einstellungen im <b>Personalisieren</b> -Menü auf die werkseitig voreingestellten Werte zurück.

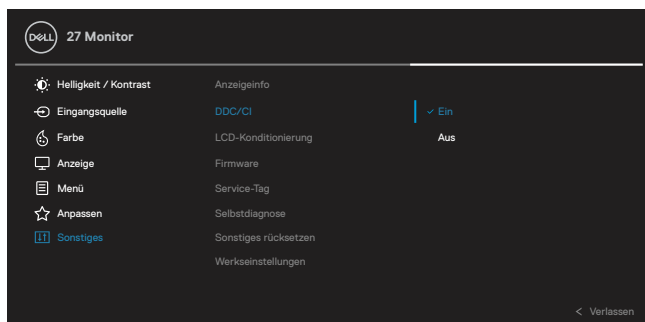


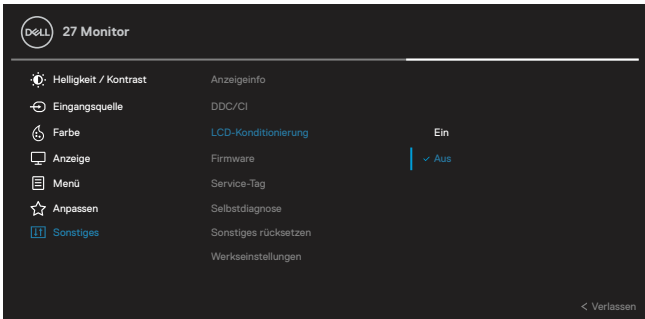

Symbol	Menü und Untermenüs	Beschreibung
	<b>Others (Sonstiges)</b>	Wählen Sie diese Option zur Anpassung von Bildschirmeneinstellungen, wie <b>DDC/CI</b> , <b>LCD-Konditionierung</b> usw.



<b>Display Info (Anzeigeinfo)</b>	Zeigt die aktuellen Einstellungen des Monitors.
-----------------------------------	---

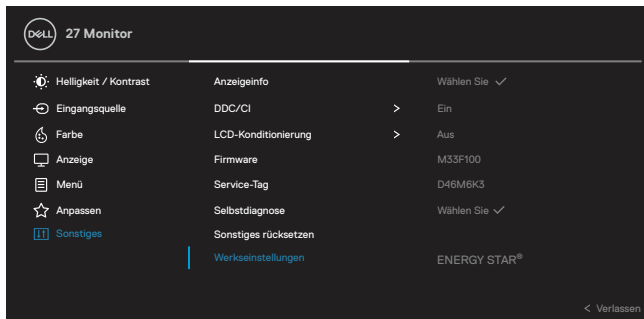
**DDC/CI** (Display Data Channel/Command Interface) ermöglicht die Einstellung Ihrer Monitorparameter (Helligkeit, Farbgleich usw.) über die Software auf Ihrem Computer. Sie können diese Funktion durch Auswahl von **Aus** deaktivieren. Aktivieren Sie diese Funktion für optimale Nutzererfahrung und optimale Leistung Ihres Monitors.



Symbol	Menü und Untermenüs	Beschreibung
	<b>LCD Conditioning (LCD-Konditionierung)</b>	Hilft bei der Reduzierung schwacher Geisterbilder. Je nach Grad der Geisterbilder dauert die Ausführung des Programmes möglicherweise einige Zeit. Sie können diese Funktion durch Auswahl von <b>Ein</b> aktivieren.
		
		
	<b>Firmware</b>	Firmware-Version.
	<b>Service Tag (Service-Tag)</b>	Zeigt das Service-Tag Ihres Monitors. Diese Zeichenkette wird benötigt, wenn Sie nach Telefonunterstützung suchen, Ihren Garantiestatus prüfen, Treiber auf der Dell-Webseite aktualisieren möchten usw.
	<b>Self-Diagnostic (Selbstdiagnose)</b>	Verwenden Sie diese Option zur Ausführung der integrierten Diagnose, siehe <b>Integrierte Diagnose</b> .
	<b>Reset Others (Sonstiges rücksetzen)</b>	Setzt alle Einstellungen im <b>Sonstiges</b> -Menü auf die werkseitig voreingestellten Werte zurück.



Symbol	Menü und Untermenüs	Beschreibung
	<b>Factory Reset (Werkseinstellungen)</b>	Setzt alle voreingestellten Werte auf die werkseitigen Standardeinstellungen zurück. Dies sind auch die Einstellungen für ENERGY STAR®-Tests.





## OSD-Warnmeldung

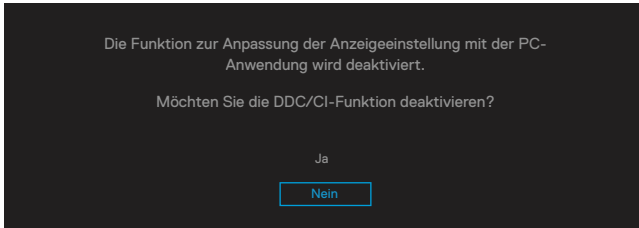
Wenn der Monitor einen bestimmten Auflösungsmodus nicht unterstützt, erscheint die folgende Meldung:



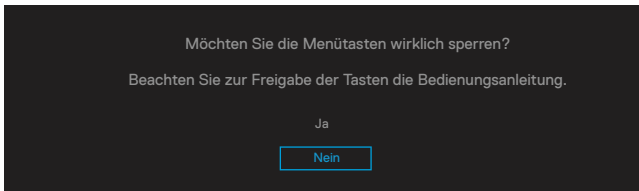
Das bedeutet, dass sich der Monitor mit dem vom Computer empfangenen Signal nicht synchronisieren kann. Siehe **Technische Daten des Monitors** für die horizontalen und vertikalen Frequenzbereiche, die für diesen Monitor adressierbar sind. Empfohlener Modus ist 3840 x 2160.

**HINWEIS:** Die Meldung kann sich je nach verbundenem Eingangssignal geringfügig unterscheiden.

Sie sehen die folgende Meldung, bevor die **DDC/CI**-Funktion deaktiviert wird:



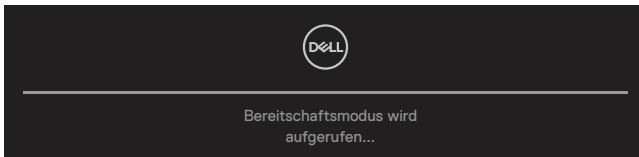
Sie sehen die folgende Meldung, bevor die **Sperren**-Funktion aktiviert wird:



**HINWEIS:** Die Meldung kann sich je nach ausgewählten Einstellungen geringfügig unterscheiden.



Wenn der Monitor den Energiesparmodus aufruft, erscheint folgende Meldung:

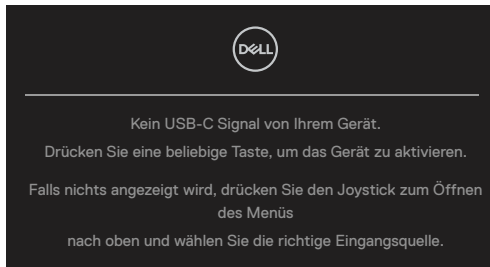


Aktivieren Sie den Computer und wecken den Monitor auf, um Zugriff auf das **OSD** zu erhalten.

**HINWEIS: Die Meldung kann sich je nach verbundenem Eingangssignal geringfügig unterscheiden.**

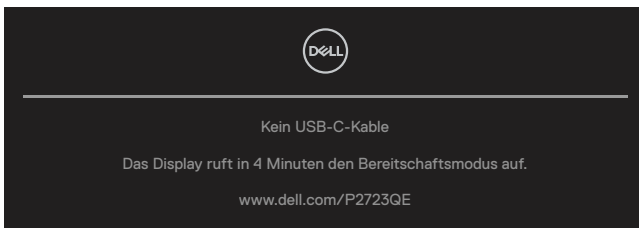
Das OSD funktioniert nur im Normalbetrieb. Wenn Sie im Aktiv-ausgeschaltet-Modus eine beliebige Taste mit Ausnahme der Ein-/Austaste drücken, erscheint die folgende Meldung je nach ausgewähltem Eingang:

Aktivieren Sie Computer und Monitor, dadurch erhalten Sie Zugriff auf das **OSD**.



**HINWEIS: Die Meldung kann sich je nach verbundenem Eingangssignal geringfügig unterscheiden.**

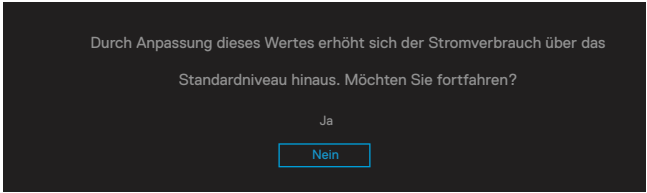
Wenn der USB-C-, DP- oder HDMI-Eingang ausgewählt und das entsprechende Kabel nicht angeschlossen ist, wird das schwebende Dialogfenster angezeigt.



**HINWEIS: Die Meldung kann sich je nach verbundenem Eingangssignal geringfügig unterscheiden.**

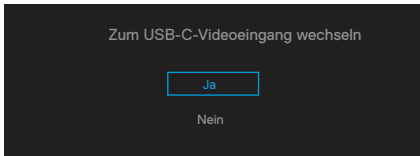


Die nachstehende Energiewarntmeldung gilt für **Helligkeit**-Funktionen, wenn Sie zum ersten Mal die Helligkeit über den Standardwert erhöhen.



Eine Meldung wird angezeigt, wenn unter folgenden Bedingungen ein den DP Alternate Mode unterstützendes Kabel an den Monitor angeschlossen ist:

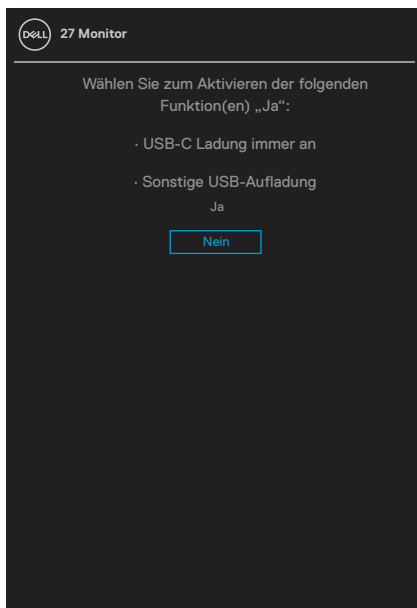
- Wenn **Auto-Auswahl für USB-C** auf **Bei mehreren Eingängen auffordern** eingestellt ist.
- Wenn das **USB-C**-Kabel mit dem Monitor verbunden ist.



Wenn **Werkseinstellungen** ausgewählt ist, erscheint die folgende Meldung:



Wenn Sie zur Rücksetzung auf die Standardeinstellungen „Ja“ wählen, erscheint die folgende Meldung:



Siehe [Problemlösung](#) für weitere Informationen.



## Maximale Auflösung einstellen

So stellen Sie die maximale Auflösung des Monitors ein:

Unter Windows® 7, Windows® 8 und Windows® 8.1:

1. Nur unter Windows® 8 und Windows® 8.1 wählen Sie die Desktop-Kachel, um zum klassischen Desktop zu schalten.
2. Rechtsklicken Sie auf den Desktop und klicken Sie auf **Bildschirmauflösung**.
3. Klicken Sie auf die Auswahlliste der **Bildschirmauflösung**, wählen Sie **3840 x 2160**.
4. Klicken Sie auf **OK**.

Unter Windows® 10 oder Windows® 11:

1. Rechtsklicken Sie auf den Desktop, klicken Sie dann auf **Anzeigeeinstellungen**.
2. Klicken Sie auf **Erweiterte Anzeigeeinstellungen**.
3. Klicken Sie auf die Auswahlliste der **Auflösung**, wählen Sie **3840 x 2160**.
4. Klicken Sie auf **Übernehmen**.

Falls 3840 x 2160 nicht als Option verfügbar ist, müssen Sie möglicherweise Ihren Grafikkartentreiber aktualisieren. Wählen Sie je nach Computer einen der folgenden Vorgänge:

Wenn Sie einen Desktop-PC oder tragbaren Computer von Dell verwenden:

- Rufen Sie <https://www.dell.com/support> auf, geben Sie ihr Service-Tag ein und laden den neuesten Treiber für Ihre Grafikkarte herunter.

Wenn Sie einen Desktop-PC oder tragbaren Computer verwenden, der nicht von Dell stammt:

- Rufen Sie die Kundendienstseite Ihres Computers auf und laden Sie den neuesten Treiber für Ihre Grafikkarte herunter.
- Rufen Sie die Webseite des Grafikkartenherstellers auf und laden Sie den neuesten Treiber für Ihre Grafikkarte herunter.

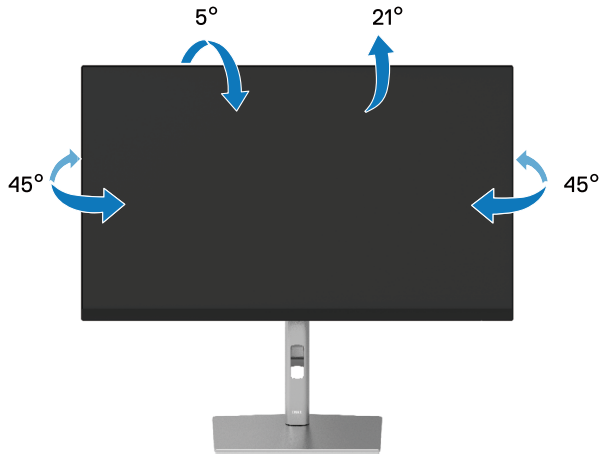


## Neigen, schwenken und vertikal ausziehen

**HINWEIS:** Die folgenden Anweisungen gelten nur beim Anbringen des mit Ihrem Monitor gelieferten Ständers. Wenn Sie einen separat erworbenen Ständer anbringen, befolgen Sie die im Lieferumfang des jeweiligen Ständers enthaltenen Montageanweisungen.

### Neigen, schwenken

Mit dem bei Lieferung am Monitor angebrachten Ständer können Sie den Monitor auf einen komfortablen Betrachtungswinkel einstellen.



**HINWEIS:** Der Ständer ist ab Werk bei Auslieferung nicht installiert.

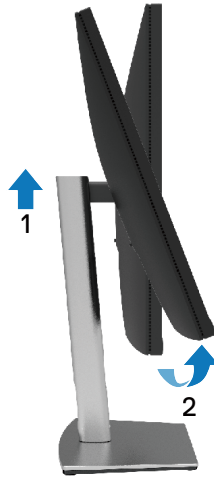
### Vertikal ausziehen

**HINWEIS:** Der Ständer kann vertikal um bis zu 150 mm ausgezogen werden. Die nachstehende Abbildung zeigt, wie Sie den Ständer vertikal ausziehen.



## Monitor drehen

Bevor Sie den Monitor drehen, sollten Sie ihn vertikal vollständig ausziehen (**Vertikal ausziehen**) und bis zum maximalen Winkel neigen, damit die Unterkante des Monitors nicht anstößt.





Im Uhrzeigersinn drehen



## Gegen den Uhrzeigersinn drehen




-  **HINWEIS:** Zur Nutzung der Drehfunktion (Querformat vs. Hochformat) mit Ihrem Dell-Computer benötigen Sie einen aktualisierten Grafikkartentreiber, der nicht mit diesem Monitor geliefert wird. Rufen Sie zum Herunterladen des Grafikkartentreibers <https://www.dell.com/support> auf, wählen Sie den Download-Bereich zu Videotreibern und suchen Sie nach den neuesten Treiberaktualisierungen.
-  **HINWEIS:** Im Hochformat können Sie Leistungseinbußen bei Grafikintensiven Anwendungen (3D-Spiele etc.) feststellen.





## Rotationseinstellungen Ihres Systems anpassen

Nachdem Sie Ihren Monitor gedreht haben, müssen Sie das nachstehende Verfahren zum Anpassen der Rotationseinstellungen Ihres Systems durchführen.

 **HINWEIS: Falls Sie den Monitor mit einem Computer nutzen, der nicht von Dell stammt, müssen Sie die Webseite mit Grafikkartentreibern bzw. die Webseite des Computerherstellers aufrufen und nach Informationen zum Drehen der Inhalte Ihres Displays suchen.**

So passen Sie die Rotationseinstellungen an:

1. Rechtsklicken Sie auf den Desktop und wählen Sie **Eigenschaften**.
2. Wählen Sie das **Einstellungen**-Register, klicken Sie auf **Erweitert**.
3. Falls Sie eine ATI-Grafikkarte haben, wählen Sie das **Rotation**-Register und dann die bevorzugte Ausrichtung.
4. Falls Sie eine NVIDIA-Grafikkarte haben, klicken Sie auf das **NVIDIA**-Register und wählen in der linken Spalte **NVRotate**, wählen Sie dann die bevorzugte Ausrichtung.
5. Falls Sie eine Intel®-Grafikkarte haben, wählen Sie das **Intel**-Register, klicken auf **Grafikeigenschaften**, wählen das **Rotation**-Register und dann die bevorzugte Ausrichtung.

 **HINWEIS: Falls keine Rotationsoption angezeigt wird oder diese nicht richtig funktioniert, rufen Sie <https://www.dell.com/support> auf und laden den aktuellsten Treiber für Ihre Grafikkarte herunter.**



# Problemlösung

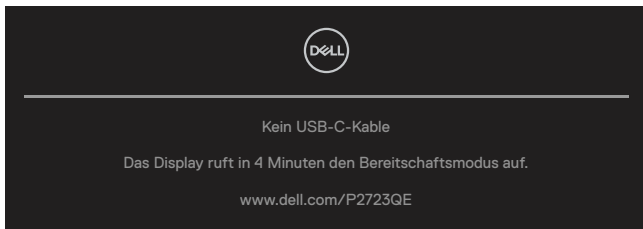
**⚠️ WARNUNG:** Bevor Sie mit einem der Schritte in diesem Abschnitt beginnen, beachten Sie die **Sicherheitshinweise**.

## Selbsttest

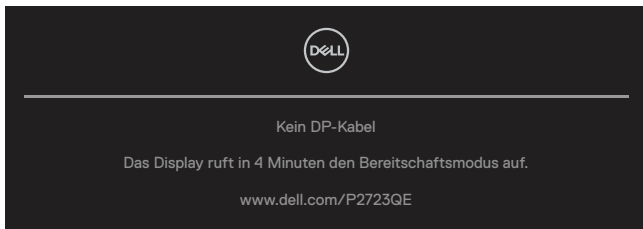
Ihr Monitor besitzt eine Selbsttestfunktion, mit der Sie prüfen können, ob Ihr Monitor richtig funktioniert. Sind Ihr Monitor und der Computer richtig verbunden, aber der Monitorbildschirm bleibt dunkel, führen Sie anhand der nachstehenden Schritte den Monitor selbsttest durch:

1. Schalten Sie den Computer und auch den Monitor aus.
2. Ziehen Sie das Videokabel vom Computer ab.
3. Schalten Sie den Monitor ein.

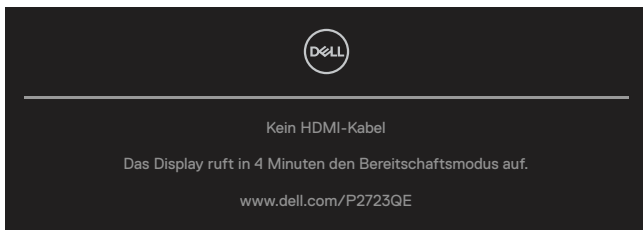
Das fließende Dialogfeld sollte auf dem Bildschirm erscheinen (auf einem schwarzen Untergrund), wenn der Monitor kein Videosignal erkennt, aber richtig funktioniert. Während des Selbsttestmodus leuchtet die Betriebs-LED durchgehend blau. Je nachdem, welcher Eingang gewählt wurde, wird auch eines der Dialoge sich kontinuierlich auf dem Bildschirm bewegen.



oder



oder



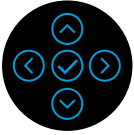
4. Diese Meldung erscheint auch während des normalen Systembetriebs, falls das Videokabel abgezogen wird oder beschädigt ist.
5. Schalten Sie Ihren Monitor aus und schließen das Videokabel erneut an; schalten Sie dann Ihren Computer und den Monitor ein.

Falls Ihr Monitorbildschirm nach dem vorherigen Verfahren schwarz bleibt, prüfen Sie Ihren Videocontroller und den Computer, denn Ihr Monitor funktioniert ordnungsgemäß.



## Integrierte Diagnose

Ihr Monitor hat ein integriertes Diagnosewerkzeug, das Ihnen bei der Bestimmung hilft, ob die auftretende Bildschirmstörung an Ihrem Monitor oder an Ihrem Computer und der Grafikkarte liegt.



So führen Sie die integrierte Diagnose durch:

1. Stellen Sie sicher, dass der Bildschirm sauber ist (keine Staubpartikel auf der Bildschirmoberfläche).
2. Wenn kein Videoeingang vorhanden ist, halten Sie die Aufwärts-, Abwärts-, Links- oder Rechtstaste zum Zugreifen auf das Hauptmenü gedrückt.
3. Wählen Sie mit der Aufwärts- oder Abwärtstaste die Selbstdiagnose-Funktion unter **Hauptmenü > Sonstiges** und bestätigen Sie mit der mittleren Taste. Zu Beginn des Diagnoseprogrammes erscheint ein graues Testbild.
4. Untersuchen Sie den Bildschirm sorgfältig auf Abweichungen.
5. Wählen Sie zum Ändern des Testmusters die Aufwärts-, Abwärts-, Links- oder Rechtstaste.
6. Wiederholen Sie die Schritte 4 und 5, um Grün, Blau, Schwarz und Weiß sowie Textbildschirme zu überprüfen.
7. Prüfen Sie beim weißen Testbildschirm die Gleichmäßigkeit der weißen Anzeige. Prüfen Sie außerdem, ob ein Grün-/Rotstich usw. vorliegt.
8. Drücken Sie zum Beenden des Diagnoseprogrammes die Aufwärts- oder Abwärtstaste.



# Allgemeine Probleme

Die folgende Tabelle bietet allgemeine Informationen zu üblichen Monitorproblemen, die auftreten könnten, sowie Korrekturvorschläge:

Allgemeine Symptome	Was Sie bemerken	Korrekturvorschläge
Kein Video/Betriebs-LED aus	Kein Bild	<ul style="list-style-type: none"><li>• Stellen Sie sicher, dass das Videokabel richtig und fest mit dem Monitor und dem Computer verbunden ist.</li><li>• Vergewissern Sie sich, dass die Steckdose richtig funktioniert, indem Sie ein anderes elektrisches Gerät anschließen.</li><li>• Achten Sie darauf, die Ein-/Austaste vollständig zu drücken.</li><li>• Vergewissern Sie sich, dass die richtige Eingangsquelle im Menü <b>Eingangsquelle</b> ausgewählt ist.</li></ul>
Kein Video/Betriebs-LED ein	Kein Bild oder keine Helligkeit	<ul style="list-style-type: none"><li>• Erhöhen Sie die Helligkeit und den Kontrast über das OSD-Menü.</li><li>• Führen Sie die Selbsttestfunktion des Monitors aus.</li><li>• Prüfen Sie, ob Kontaktstifte am Videokabelanschluss verbogen oder abgebrochen sind.</li><li>• Führen Sie die integrierte Diagnose aus.</li><li>• Vergewissern Sie sich, dass die richtige Eingangsquelle im Menü <b>Eingangsquelle</b> ausgewählt ist.</li></ul>
Kein Video/bei HDMI/DisplayPort/USB-C-Port	Wenn ein Dongle/Docking-Gerät an dem Port angeschlossen ist, wird beim Trennen/Anschließen des Thunderbolt-Kabels vom Notebook kein Video angezeigt.	<ul style="list-style-type: none"><li>• Trennen Sie das HDMI/DisplayPort/USB-C-Kabel vom Dongle/Docking-Gerät, schließen Sie das Docking-Thunderbolt-Kabel dann an das Notebook an. Schließen Sie das HDMI/DisplayPort/USB-C-Kabel 7 Sekunden später an.</li></ul>
Fehlende Pixel	Punkte auf dem LCD-Bildschirm	<ul style="list-style-type: none"><li>• Schalten Sie das Gerät aus und wieder ein.</li><li>• Ein durchgehend unaktiver Pixel ist ein natürlicher Defekt, der in der LCD-Technologie auftreten kann.</li><li>• Weitere Informationen über die Qualitätsrichtlinie für den Dell-Monitor und die Pixel finden Sie auf der Dell Support-Site unter: <a href="http://www.dell.com/pixelguidelines">http://www.dell.com/pixelguidelines</a>.</li></ul>



<b>Allgemeine Symptome</b>	<b>Was Sie bemerken</b>	<b>Korrekturvorschläge</b>
Dauerhaft leuchtende Pixel	Helle Punkte auf dem LCD-Bildschirm	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Schalten Sie das Gerät aus und wieder ein.</li> <li>• Ein durchgehend unaktiver Pixel ist ein natürlicher Defekt, der in der LCD-Technologie auftreten kann.</li> <li>• Weitere Informationen über die Qualitätsrichtlinie für den Dell-Monitor und die Pixel finden Sie auf der Dell Support-Site unter: <a href="http://www.dell.com/pixelguidelines">http://www.dell.com/pixelguidelines</a>.</li> </ul>
Helligkeitsprobleme	Bild zu dunkel oder zu hell	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück.</li> <li>• Passen Sie Helligkeits- und Kontrastregler im OSD-Menü an.</li> </ul>
Probleme mit der Synchronisierung	Bild ist ungeordnet oder erscheint zerrissen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück.</li> <li>• Führen Sie den Selbsttest des Monitors aus und prüfen Sie, ob das Bild auch im Selbsttestmodus ungeordnet ist.</li> <li>• Prüfen Sie, ob Kontaktstifte am Videokabelanschluss verbogen oder abgebrochen sind.</li> <li>• Starten Sie den Computer im abgesicherten Modus neu.</li> </ul>
Sicherheitsprobleme	Sichtbare Anzeichen von Rauch oder Funken	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Nehmen Sie keine Schritte zur Problemlösung vor.</li> <li>• Wenden Sie sich umgehend an Dell.</li> </ul>
Periodisch auftretende Probleme	Monitorstörungen treten nur manchmal auf	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Stellen Sie sicher, dass das Videokabel richtig und fest mit dem Monitor und dem Computer verbunden ist.</li> <li>• Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück.</li> <li>• Führen Sie den Selbsttest des Monitors aus und prüfen Sie, ob das intermittierende Problem auch im Selbsttestmodus auftritt.</li> </ul>
Fehlende Farbe	Farbloses Bild	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Führen Sie die Selbsttestfunktion des Monitors aus.</li> <li>• Stellen Sie sicher, dass das Videokabel richtig und fest mit dem Monitor und dem Computer verbunden ist.</li> <li>• Prüfen Sie, ob Kontaktstifte am Videokabelanschluss verbogen oder abgebrochen sind.</li> </ul>



<b>Allgemeine Symptome</b>	<b>Was Sie bemerken</b>	<b>Korrekturvorschläge</b>
Falsche Farbe	Bildfarbe nicht gut	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ändern Sie die Einstellungen der <b>Voreinstellungsmodi</b> im <b>Farbe</b>-Menü entsprechend der Anwendung.</li> <li>• Passen Sie den R/G/B-Wert unter <b>Angepasste Farbe</b> im <b>Farbe</b>-Menü an.</li> <li>• Führen Sie die integrierte Diagnose aus.</li> </ul>
Ein auf dem Monitor längere Zeit verbliebenes, statisches Bild hat sich eingebrannt	Ein schwacher Schatten von einer statischen Bildanzeige erscheint auf dem Bildschirm	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Stellen Sie den Bildschirm so ein, dass er sich nach einigen Minuten der Inaktivität abschaltet. Dies kann in den Windows-Energieoptionen oder im Mac-Energiesparer angepasst werden.</li> <li>• Oder verwenden Sie einen sich dynamisch ändernden Bildschirmschoner.</li> </ul>




# Produktspezifische Probleme

Allgemeine Symptome	Was Sie bemerken	Korrekturvorschläge
Bild ist zu klein	Bild ist zentriert, füllt jedoch nicht den gesamten Anzeigebereich aus	<ul style="list-style-type: none"><li>• Prüfen Sie die Einstellung <b>Seitenverhältnis</b> im <b>Anzeige</b>-Menü.</li><li>• Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück.</li></ul>
Der Monitor kann mit dem Joystick an der Rückblende nicht eingestellt werden	Das OSD-Menü erscheint nicht auf dem Bildschirm	<ul style="list-style-type: none"><li>• Schalten Sie den Monitor aus, ziehen Sie den Netzstecker ab, schließen Sie ihn wieder an und schalten Sie den Monitor wieder ein.</li><li>• Das OSD-Menü ist möglicherweise gesperrt. Halten Sie die Aufwärts-, Abwärts, Links- oder Rechtstaste zur Freigabe 4 Sekunden gedrückt.</li></ul>
Kein Eingangssignal bei Tastenbetätigung	Kein Bild, die LED leuchtet weiß	<ul style="list-style-type: none"><li>• Prüfen Sie die Signalquelle. Stellen Sie sicher, dass sich der Computer nicht im Energiesparmodus befindet, indem Sie die Maus bewegen oder eine Taste auf der Tastatur drücken.</li><li>• Prüfen Sie, ob das Signalkabel richtig angeschlossen ist. Schließen Sie das Signalkabel erneut an, falls erforderlich.</li><li>• Setzen Sie den Computer oder den Videoplayer zurück.</li></ul>
Das Bild füllt nicht den gesamten Bildschirm aus	Das Bild kann nicht die gesamte Bildschirmhöhe oder -breite ausfüllen	<ul style="list-style-type: none"><li>• Aufgrund verschiedener Videoformate (Seitenverhältnisse) von DVDs, erscheint die Anzeige am Monitor möglicherweise nicht als Vollbild.</li><li>• Führen Sie die integrierte Diagnose aus.</li></ul>
Kein Bild bei USB-C-Verbindung mit Computer, Laptop usw.	Schwarzer Bildschirm	<ul style="list-style-type: none"><li>• Prüfen Sie, ob die USB-C-Schnittstelle am Gerät DP Alternate Mode unterstützen kann.</li><li>• Prüfen Sie, ob das Gerät mehr als 90 W zur Aufladung benötigt.</li><li>• USB-C-Schnittstelle des Gerätes kann DP Alternate Mode nicht unterstützen.</li><li>• Stellen Sie Windows auf den Projektionsmodus ein.</li><li>• Vergewissern Sie sich, dass das USB-C-Kabel nicht beschädigt ist.</li></ul>





<b>Allgemeine Symptome</b>	<b>Was Sie bemerken</b>	<b>Korrekturvorschläge</b>
Keine Aufladung bei USB-C-Verbindung mit Computer, Laptop usw.	Keine Aufladung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Prüfen Sie, ob das Gerät eines der Ladeprofile 5 V/9 V/15 V/20 V unterstützen kann.</li> <li>• Prüfen Sie, ob das Notebook ein Netzteil mit mehr als 90 W benötigt.</li> <li>• Falls das Notebook ein Netzteil mit mehr als 90 W benötigt, lädt es mit der USB-C-Verbindung möglicherweise nicht auf.</li> <li>• Achten Sie darauf, nur ein von Dell zugelassenes Netzteil oder das mit dem Produkt gelieferte Netzteil zu verwenden.</li> <li>• Vergewissern Sie sich, dass das USB-C-Kabel nicht beschädigt ist.</li> </ul>
Periodische Aufladung bei USB-C-Verbindung mit Computer, Laptop usw.	Periodische Aufladung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Prüfen Sie, ob die maximale Leistungsaufnahme des Gerätes mehr als 90 W beträgt.</li> <li>• Achten Sie darauf, nur ein von Dell zugelassenes Netzteil oder das mit dem Produkt gelieferte Netzteil zu verwenden.</li> <li>• Vergewissern Sie sich, dass das USB-C-Kabel nicht beschädigt ist.</li> </ul>
Kein Bild bei Verwendung der DP-Verbindung mit dem PC.	Schwarzer Bildschirm	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Überprüfen Sie, für welchen DP-Standard (DP 1.1a, DP 1.2 oder DP 1.4) Ihre Grafikkarte geprüft ist. Laden Sie den aktuellsten Grafikkartentreiber herunter und installieren Sie ihn.</li> <li>• Einige DP 1.1a-Grafikkarten können DP 1.4-Monitore nicht unterstützen. Rufen sie das OSD-Menü auf, navigieren Sie zur Eingangsquelle-Auswahl, halten Sie die DP-Auswahltaste  zum Ändern der</li> </ul> <p>Monitoreinstellung von DP 1.4 auf DP 1.1a 8 Sekunden gedrückt.</p>



# Universal Serial Bus- (USB) spezifische Probleme

Allgemeine Symptome	Was Sie bemerken	Korrekturvorschläge
USB-Schnittstelle funktioniert nicht	USB-Peripherie funktioniert nicht	<ul style="list-style-type: none"><li>• Prüfen Sie, ob der Monitor eingeschaltet ist.</li><li>• Schließen Sie das Upstream-Kabel erneut an Ihren Computer an.</li><li>• Schließen Sie die USB-Peripherie erneut an (Downstream-Anschluss).</li><li>• Schalten Sie den Monitor aus und wieder ein.</li><li>• Starten Sie den Computer neu.</li><li>• Einige USB-Geräte, wie externe Festplatten, erfordern eine höhere elektrische Stromstärke; schließen Sie das Gerät direkt an Ihr Computersystem an.</li></ul>
SuperSpeed-USB-5-Gb/s- (USB 3.2 Gen1) Schnittstelle ist langsam	USB-3.2-Gen1- (5 Gb/s) Peripherie arbeitet langsam oder gar nicht	<ul style="list-style-type: none"><li>• Prüfen Sie, ob Ihr Computer USB-3.2-Gen1- (5 Gb/s) fähig ist.</li><li>• Einige Computer haben USB-3.2-Gen1- (5 Gb/s), USB-2.0- und USB-1.1-Ports. Stellen Sie sicher, dass der richtige USB-Port genutzt wird.</li><li>• Schließen Sie das Upstream-Kabel erneut an Ihren Computer an.</li><li>• Schließen Sie die USB-Peripherie erneut an (Downstream-Anschluss).</li><li>• Starten Sie den Computer neu.</li></ul>
Kabellose USB-Peripherie funktioniert nicht mehr, wenn ein USB-3.2-Gen1- (5 Gb/s) Gerät eingesteckt wird.	Kabellose USB-Peripheriegeräte reagieren langsam oder funktionieren nur bei geringerem Abstand zu ihrem Empfänger	<ul style="list-style-type: none"><li>• Vergrößern Sie den Abstand zwischen der USB-3.2-Gen1- (5 Gb/s) Peripherie und dem kabellosen USB-Empfänger.</li><li>• Positionieren Sie Ihren kabellosen USB-Empfänger so nah wie möglich an der kabellosen USB-Peripherie.</li><li>• Verwenden Sie ein USB-Extender-Kabel, damit Sie den kabellosen USB-Empfänger so weit wie möglich vom USB-3.2-Gen1- (5 Gb/s) Port entfernt positionieren können.</li></ul>



# Anhang

## WARNUNG: Sicherheitshinweise

**⚠ WARNUNG: Die Verwendung von Reglern, Einstellungen und Verfahren, die nicht in dieser Dokumentation angegeben sind, kann zu Stromschlägen, elektrischen und/oder mechanischen Gefahren führen.**

Informationen zu Sicherheitshinweisen finden Sie unter Sicherheits-, Umwelt- und Richtlinieninformationen (SERI).

## FCC-Hinweis (nur USA) und Informationen zu anderen Richtlinien

FCC-Hinweise und Informationen zu anderen Richtlinien finden Sie auf der Webseite für Richtlinienkonformität unter [https://www.dell.com/regulatory\\_compliance](https://www.dell.com/regulatory_compliance).

## Dell kontaktieren

Kunden in den Vereinigten Staaten erreichen uns unter der Telefonnummer 800-WWW-DELL (800-999-3355).

**✍ HINWEIS:** Falls Sie keine aktive Internetverbindung haben, finden Sie die Kontaktinformationen auf Ihrer Kaufrechnung, dem Lieferschein, Beleg oder im Dell-Produktkatalog.

Dell bietet online und über das Telefon verschiedene Support- und Kundendienstoptionen an. Die Verfügbarkeit kann je nach Land und Produkt variieren, einige Dienste sind in Ihrer Region möglicherweise nicht verfügbar.

- Technische Online-Hilfe — <https://www.dell.com/support/monitors>
- Dell kontaktieren — <https://www.dell.com/contactdell>

## EU-Produktdatenbank für Energy Label und Produktinformationsblatt

P2723QE: <https://eprel.ec.europa.eu/qr/1054915>



# Dell P2723QE

## Dell Display Manager Bedienungsanleitung



Monitormodell: P2723QE  
Richtlinienmodell: P2723QEf

 **HINWEIS: Ein HINWEIS zeigt wichtige Informationen an, die Ihnen helfen können, ein besseres Verständnis von Ihrem Computer zu erlangen.**

**© 2022 Dell Inc. oder ihre Tochtergesellschaften. Alle Rechte vorbehalten.**

Dell, EMC und andere Marken sind Marken der Dell Inc. oder ihrer Tochtergesellschaften. Andere Marken können Marken ihrer jeweiligen Inhaber sein.

2022 - 02

Rev. A00

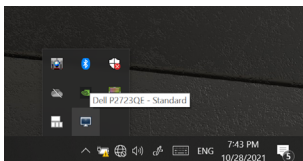
# Inhalt

Übersicht .....	4
Schnelleinstellungsdialog verwenden.....	5
Grundlegende Displayfunktionen einstellen .....	7
Anwendungen voreingestellte Modi zuweisen .....	8
Fenster mit Easy Arrange organisieren .....	9
Mehrere Videoeingänge verwalten .....	12
Anwendungspositionen wiederherstellen .....	14
DDM an aktiven Fenstern anbringen (nur Windows 10).....	16
Energiesparfunktionen übernehmen .....	17
Andere Tastenkombinationen .....	17
Problemlösung .....	18

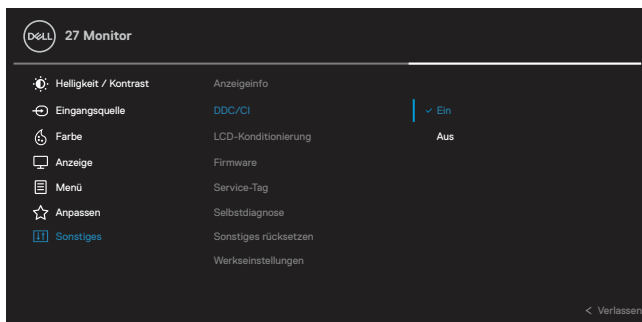


# Übersicht

Der Dell Display Manager ist eine Microsoft-Windows-Anwendung zur Verwaltung eines Monitors oder einer Gruppe von Monitoren. Er ermöglicht die manuelle Anpassung des angezeigten Bildes, die Zuweisung von automatischen Einstellungen, die Energieverwaltung, Fensterorganisation, Bilddrehung und andere Funktionen bei ausgewählten Dell-Monitoren. Nach der Installation wird der Dell Display Manager bei jedem Systemstart ausgeführt und zeigt sein Symbol in der Taskleiste an. Informationen über die am System angeschlossenen Monitore sind verfügbar, wenn Sie das Mauszeiger auf das Symbol in der Taskleiste halten.

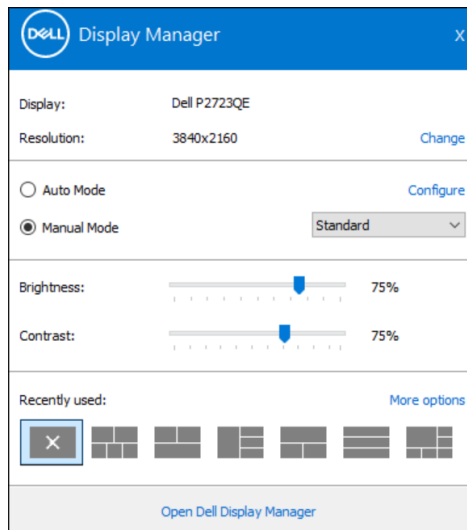


**HINWEIS: Dell Display Manager nutzt den DDC/CI-Kanal zur Kommunikation mit Ihrem Monitor. Stellen Sie sicher, dass DDC/IC wie nachstehend gezeigt im Menü aktiviert ist.**



# Schnelleinstellungsdialog verwenden

Klicken Sie auf das Symbol des Dell Display Manager in der Taskleiste damit sich der **Schnelleinstellungen**-Dialog öffnet. Wenn mehr als ein unterstütztes Dell-Modell an den Computer angeschlossen ist, lässt sich mit dem Menü ein bestimmter Zielmonitor auswählen. Der Dialog **Schnelleinstellungen** ermöglicht die komfortable Anpassung der Helligkeits- und Kontraststufe des Monitors. Sie können **Manueller Modus** oder **Automatischer Modus** wählen, die Bildschirmauflösung kann geändert werden.



Der **Schnelleinstellungen**-Dialog bietet zudem Zugriff auf die erweiterte Benutzeroberfläche des Dell Display Managers, die der Anpassung von Basisfunktionen, der Konfiguration des Auto-Modus und dem Zugriff auf weitere Funktionen dient.





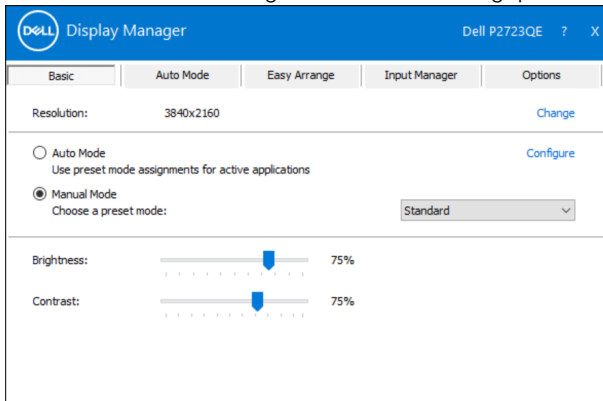
## HINWEIS:

Merkmal	Funktion	Beschreibung
Schneller DDM-Zugriff	Tastenkombination zum Aufrufen der DDM-Benutzeroberfläche	<ul style="list-style-type: none"><li>· Strg + Shift + D</li><li>· Verwenden Sie zum Umschalten durch alle <b>Easy Arrange</b>-Layouts die Seite-nach-oben/unten-Taste oder klicken Sie auf „&gt;“.</li></ul>
	Steuerung eines individuellen Monitors bei Einrichtung mehrerer Monitore	<ul style="list-style-type: none"><li>· Im Auswahlfeld zur Auswahl des Monitors wird der ausgewählte Monitor mit dem Dell-Logo angezeigt.</li><li>· Führen Sie die Selbsttestfunktion des Monitors aus.</li><li>· Verschieben Sie die DDM-Benutzeroberfläche auf den zu steuernden Monitor.</li><li>· Drücken Sie zum Aufrufen der Mini-Benutzeroberfläche unter dem Mauszeiger Strg + Shift + D.</li></ul>

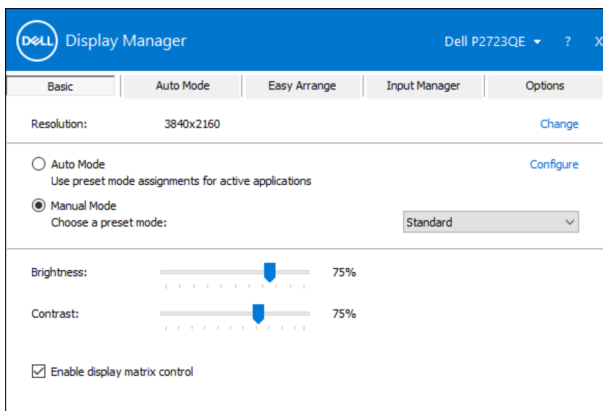


# Grundlegende Displayfunktionen einstellen

Sie können **Manueller Modus** wählen, damit Sie manuell einen Voreinstellungsmodus wählen können, oder wählen Sie zur Anwendung eines Voreinstellungsmodus basierend auf der aktiven Anwendung **Automatischer Modus**. Eine Meldung am Bildschirm zeigt den aktuellen Voreinstellungsmodus, wann immer sich dieser ändert. Die ausgewählte **Helligkeit**- und **Kontrast**-Stufe des Monitors kann über das **Basis**-Register auch direkt angepasst werden.



**HINWEIS:** Wenn mehrere Dell-Monitore verbunden sind, wählen Sie zur Anwendung von Helligkeits-, Kontrast- und Farbvoreinstellungen auf alle Monitore „Displaymatrixsteuerung aktivieren“.

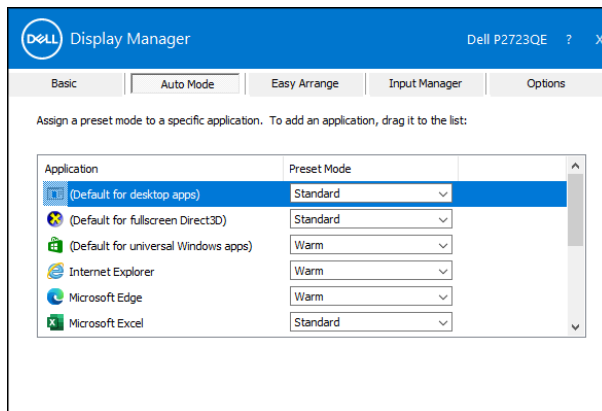


# Anwendungen voreingestellte Modi zuweisen

Das **Automatischer Modus**-Register ermöglicht Ihnen die Verbindung eines bestimmten **Voreinstellungsmodus** mit einer bestimmten Anwendung und ihre automatische Übernahme. Ist **Automatischer Modus** aktiviert, schaltet der Dell Display Manager automatisch zum entsprechenden **Voreinstellungsmodus**, die verknüpfte Anwendung aktiviert wird. Der einer bestimmten Anwendung zugewiesene **Voreinstellungsmodus** kann bei jedem angeschlossenen Monitor identisch oder von einem Monitor zum anderen Monitor unterschiedlich sein. Der Dell Display Manager wurde für viele gängige Anwendungen im Voraus konfiguriert. Um der Zuweisungsliste eine neue Anwendung hinzuzufügen, ziehen Sie die Anwendung einfach vom Desktop, dem Windows Start-Menü oder von einer anderen Stelle zur Liste und legen Sie sie dort ab.

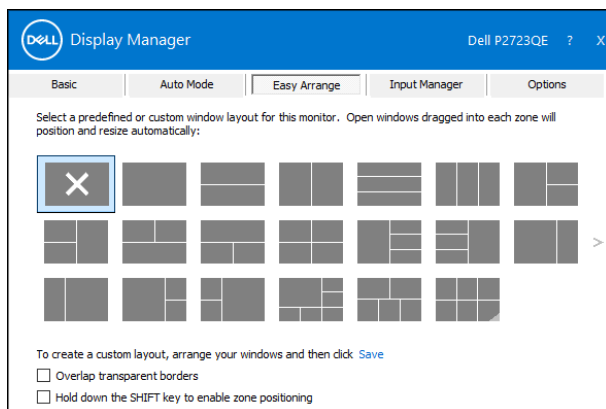
**HINWEIS:** Zuweisungen des voreingestellten Modus für Batchdateien, Skripte und Ladeprogramme sowie nicht ausführbare Dateien, z. B. ZIP-Archive oder gepackte Dateien, werden nicht unterstützt.

Sie können auch den Spielvoreinstellung-Modus so konfigurieren, dass er genutzt wird, wann immer eine Direct3D-Anwendung im Vollbildmodus läuft. Weisen Sie einer Anwendung einen anderen Voreinstellungsmodus zu, wenn sie diesen nicht nutzen soll.



# Fenster mit Easy Arrange organisieren

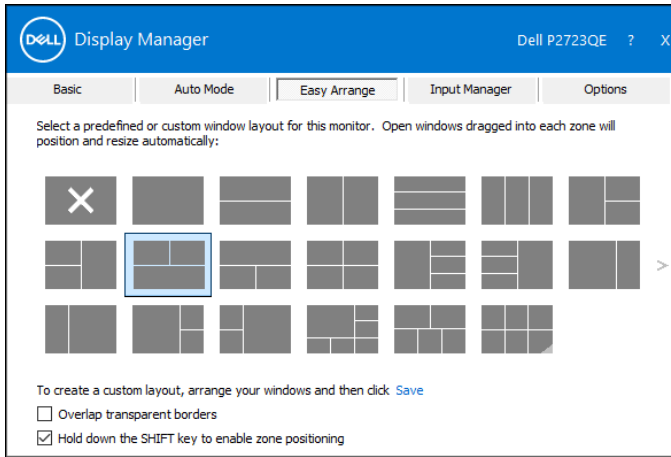
**Easy Arrange** hilft Ihnen beim effektiven Organisieren Ihrer Anwendungsfenster am Desktop. Wählen Sie zunächst ein vordefiniertes Layout, das zu Ihrer Arbeit passt. Anschließend müssen Sie lediglich die Anwendungsfenster in die definierten Zonen ziehen. Drücken Sie „>“ oder verwenden Sie die Seite-nach-oben/unten-Taste zur Suche nach weiteren Layouts. Ordnen Sie die geöffneten Fenster zur Erstellung eines personalisierten Layouts an, klicken Sie dann auf **Speichern**.



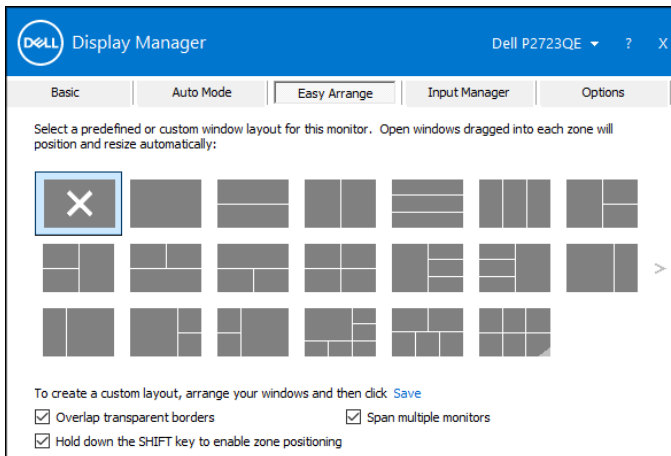
Bei Windows 10 können Sie für jeden der virtuellen Desktops verschiedene Fensterlayouts anwenden.

Wenn Sie die Snap-Funktion von Windows häufig nutzen, wählen Sie **„Zur Aktivierung der Zonenpositionierung SHIFT-Taste gedrückt halten“**. Dies gibt Windows Snap Priorität vor **Easy Arrange**. Zur Nutzung der **Easy Arrange**-Positionierung müssen Sie die Shift-Taste gedrückt halten.





Wenn Sie mehrere Monitore in einem Array oder einer Matrix nutzen, kann das **Easy Arrange**-Layout auf alle Monitore als ein Desktop angewandt werden. Wählen Sie zur Aktivierung dieser Funktion „**Mehrere Monitore umspannen**“. Zur effektiven Nutzung müssen Sie Ihre Monitore richtig ausrichten.



**HINWEIS:** Einige Anwendungen erfordern eine minimale effektive Auflösung für ihr Fenster. Die Anwendung passt möglicherweise nicht in eine Easy-Arrange-Zone, wenn die Zone kleiner ist als die erforderliche Fenstergröße.



Es gibt weitere fortschrittliche Methoden zur Nutzung von **Easy Arrange**. Beachten Sie die nachstehende Tabelle.

<b>Merkmal</b>	<b>Funktion</b>	<b>Beschreibung</b>
Erweitertes <b>Easy Arrange</b>	Personalisierte Layouts	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Speichern und benennen Sie 5 personalisierte <b>Easy Arrange</b>-Muster.</li> <li>• x*y-Muster konfigurieren:</li> </ul>
	6 MRU- (zuletzt verwendete) Layouts	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Drücken Sie zum Umschalten zwischen den letzten 6 MRU-Layouts Strg + Shift + Home.</li> </ul>
Spontane Größenänderung der Partition		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Halten Sie die Strg-Taste gedrückt, während Sie die Größe des aktuellen <b>Easy Arrange</b>-Layouts zur Anpassung der Größe und Anzahl Zellen in einem Layout ändern.</li> <li>• Ein neu gebildetes <b>Easy Arrange</b>-Muster wird an der Position des <b>Easy Arrange</b>-Symbols gespeichert.</li> <li>• Halten Sie die Strg-Taste gedrückt, während Sie das Symbol eines geänderten Layouts anklicken, um das Standardlayout wiederherzustellen.</li> </ul>

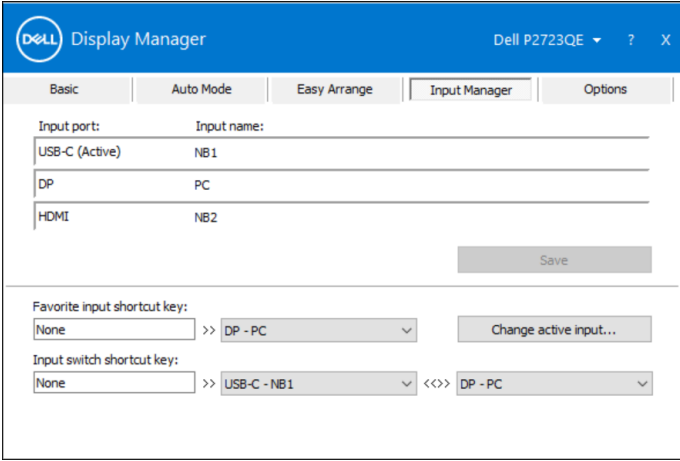


# Mehrere Videoeingänge verwalten

Das **Eingangsmanger**-Register bietet komfortable Möglichkeiten zur Verwaltung mehrerer mit Ihrem Dell-Monitor verbundener Videoeingänge. Dadurch können Sie während der Arbeit mit mehreren Computern mühelos zwischen Eingängen umschalten.

Alle an Ihrem Monitor verfügbaren Videoeingänge werden aufgelistet. Sie können jedem Eingang einen gewünschten Namen geben. Speichern Sie Ihre Änderungen nach der Bearbeitung.

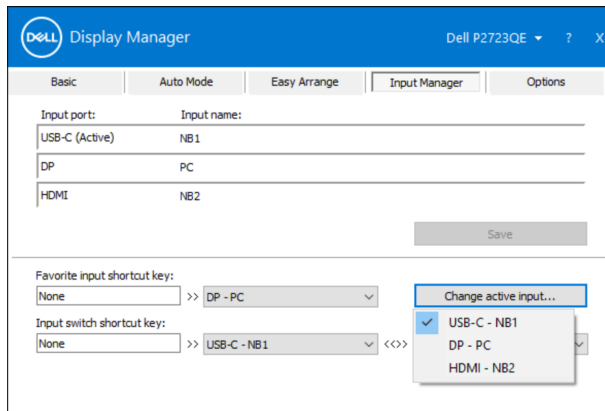
Sie können eine Schnelltaste zum schnellen Umschalten auf Ihren bevorzugten Eingang und eine andere Schnelltaste zum schnellen Umschalten zwischen zwei häufig verwendeten Eingängen festlegen.



The screenshot shows the Dell Display Manager software interface. At the top, there is a blue header with the Dell logo, the text "Display Manager", and the monitor model "Dell P2723QE" with a dropdown arrow, a question mark, and a close button. Below the header are five tabs: "Basic", "Auto Mode", "Easy Arrange", "Input Manager" (which is selected), and "Options". The "Input Manager" tab contains a table with two columns: "Input port:" and "Input name:". The table lists three input ports: "USB-C (Active)" with name "NB 1", "DP" with name "PC", and "HDMI" with name "NB 2". Below the table is a "Save" button. Underneath the table, there are two sections for shortcut keys. The first section is "Favorite input shortcut key:" with a "None" input field, a dropdown menu set to "DP - PC", and a "Change active input..." button. The second section is "Input switch shortcut key:" with a "None" input field, a dropdown menu set to "USB-C - NB 1", a double arrow button "<<>>", and another dropdown menu set to "DP - PC".



Über die Auswahlliste können Sie eine andere verfügbare Eingangsquelle wählen.



**HINWEIS:** DDM kommuniziert mit Ihrem Monitor, selbst wenn er das Video von einem anderen Computer anzeigt. Sie können DDM auf einem häufig verwendeten Computer installieren und über diesen den Eingangswechsel steuern.

Außerdem können Sie DDM auf weiteren mit dem Monitor verbundenen Computern installieren.

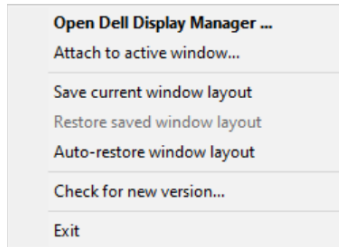




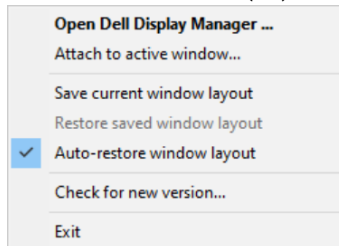
# Anwendungspositionen wiederherstellen

---

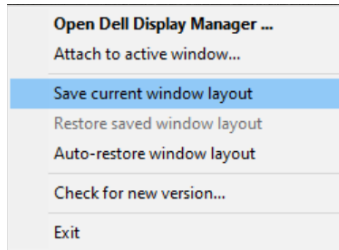
DDM kann Ihnen dabei helfen, Anwendungsfenster in ihre Positionen zurückzusetzen, wenn Sie Ihren Computer wieder mit dem/den Monitor(en) verbinden. Sie können schnell auf diese Funktion zugreifen, indem Sie mit der rechten Maustaste auf das DDM-Symbol in der Infoleiste klicken.



Wenn Sie „**Fensterlayout automatisch wiederherstellen**“ wählen, werden die Positionen Ihrer Anwendungsfenster verfolgt und von DDM gespeichert. DDM platziert die Anwendungsfenster automatisch in ihren ursprünglichen Positionen, wenn Sie Ihren PC wieder mit dem/den Monitor(en) verbinden.



Wenn Sie zu nach Verschieben der Anwendungsfenster einem bevorzugten Layout zurückkehren möchten, können Sie erst **„Aktuelles Fensterlayout speichern“** und später **„Gespeichertes Fensterlayout wiederherstellen“**.



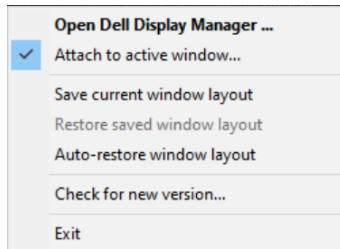
Sie können Monitore mit verschiedenen Modellen oder Auflösungen in Ihrer täglichen Routine verwenden und verschiedene Fensterlayouts auf sie anwenden. DDM erkennt den Monitor, den Sie erneut verbunden haben, und stellt die Anwendungspositionen entsprechend wieder her. Falls Sie einen Monitor in einer Monitormatrixkonfiguration ersetzen müssen, können Sie das Fensterlayout vor dem Wechsel speichern und das Layout nach Installation eines neuen Monitors wiederherstellen.

** HINWEIS: Sie sollten Ihre Anwendungen laufen lassen, damit Sie von dieser Funktion profitieren können. DDM führt keine Anwendungen aus.**

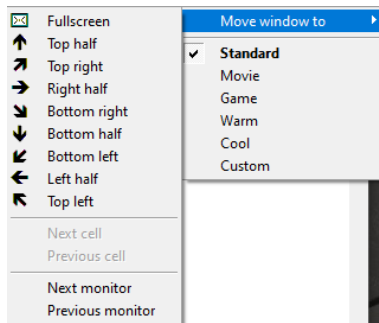


# DDM an aktiven Fenstern anbringen (nur Windows 10)

Bei Windows 10 können Sie das DDM-Verknüpfungssymbol der Werkzeugleistenregion aktiver Fenster zufügen. Zur Aktivierung dieser Funktion klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das DDM-Symbol in der Infoliste und wählen **An aktivem Fenster anbringen** aus dem geöffneten Menü.



Sobald Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol in der Werkzeugleiste klicken, erscheint ein Kurzmenü von DDM, das Optionen unter **Automatischer Modus** und **Easy Arrange** anzeigt, damit Sie mühelos Anpassungen vornehmen können.



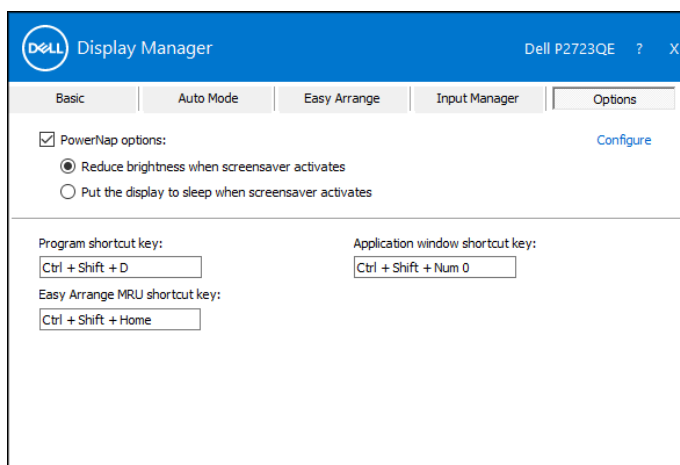
# Energiesparfunktionen übernehmen

Bei unterstützten Dell-Modellen ist das **Optionen**-Register verfügbar, das Zugriff auf PowerNap-Energiesparoptionen bietet. Sie können die Helligkeit des Monitors auf ein Minimum einstellen oder den Monitor bei Aktivierung des Bildschirmschoners in den Ruhezustand versetzen.

## Andere Tastenkombinationen

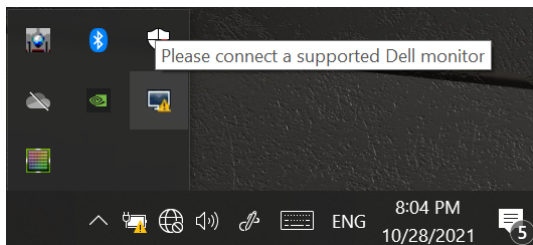
Sie können Tastenkombinationen zum schnellen Zugreifen auf die folgenden DDM-Funktionen festlegen:

- **Programm-Tastenkombination:** Zum schnellen Öffnen des **Schnelleinstellungen**-Dialogs.
- **Easy-Arrange-MRU-Tastenkombination:** Zum schnellen Anwenden der 5 zuletzt verwendeten Fensterlayouts.
- **Anwendung-Tastenkombination:** Zum Starten eines Schnellmenüs für Optionen unter **Automatischer Modus** und **Easy Arrange**.

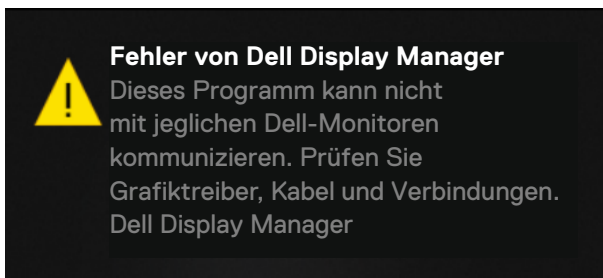


# Problemlösung

Falls DDM mit Ihrem Monitor nicht funktioniert, zeigt DDM das nachstehende Symbol in Ihrer Infoleiste.



Klicken Sie auf das Symbol und **DDM** zeigt eine detailliertere Fehlermeldung.



Bitte beachten Sie, dass DDM nur mit Dell-Monitoren funktioniert. Falls Sie Monitore anderer Hersteller verwenden, werden diese von DDM nicht unterstützt. Falls DDM einen unterstützten Dell-Monitor nicht erkennt und/oder nicht mit ihm kommunizieren kann,

versuchen Sie es bitte mit den folgenden Schritte zur Problemlösung:

1. Achten Sie darauf, dass das Videokabel zwischen Ihrem Monitor und Computer richtig angeschlossen ist. Vergewissern Sie sich, dass die Anschlüsse sicher eingesteckt sind.
2. Prüfen Sie über das Bildschirmmenü des Monitors, ob DDC/CI aktiviert ist.
3. Stellen Sie sicher, dass Sie den richtigen Grafiktreiber Ihres Herstellers (Intel, AMD, NVIDIA usw.) haben. Grafiktreiber verursachen häufig DDM-Fehler.
4. Entfernen Sie alle Dockingstations, Kabelverlängerungen und Wandler zwischen Monitor und Grafikkartenanschluss. Einige kostenlose Verlängerungen, Hubs oder Wandler unterstützen DDC/CI möglicherweise nicht richtig, wodurch DDM nicht funktioniert. Aktualisieren Sie den Treiber eines solchen Gerätes, wenn eine aktuelle Version verfügbar ist.
5. Starten Sie Ihren Computer neu.



DDM funktioniert mit nachstehenden Monitoren möglicherweise nicht:

- Dell-Monitormodelle vor dem Jahr 2013 und Dell-Monitore der D-Serie. Weitere Informationen finden Sie unter **[www.dell.com/support/monitors](http://www.dell.com/support/monitors)**.
- Gaming-Monitore mit Nvidia-basierter G-Sync-Technologie
- Virtuelle und kabellose Displays unterstützen DDC/CI nicht.
- Bei einigen älteren Modellen von DP-1.2-Monitoren müssen Sie MST/DP 1.2 möglicherweise über das Bildschirmmenü des Monitors deaktivieren

Falls Ihr Computer mit dem Internet verbunden ist, werden Sie aufgefordert, auf eine neuere Version der DDM-Anwendung zu aktualisieren, falls verfügbar. Sie sollten die aktuellste DDM-Anwendung herunterladen und installieren.

Sie können durch Rechtsklick auf das DDM-Symbol auf eine neue Version prüfen.

